Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

100. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 25. Mai | Nr. 06/2024

Einweihung des Lenzer Bücherhäuschens am 11. Mai 2024

Anscheinend hatte sich die Sonne am Sonnabend, den 11. Mai die zwei prognostizierten Stunden bis 15:00 Uhr aufgehoben, als am Lenzer Strand ein Bücherhäuschen mit einer kleinen Feier vor Ort eingeweiht wurde. Das Projekt ist eines von den Vorhaben, die engagierte Bürger von Fünfseen zur Vorbereitung des 25-jährigen Jubiläums der Gemeinde und zum 650-jährigen Jubiläum des Ortsteils Petersdorf 2025 geplant haben. Im Februar 2023 hatten sie sich zusammengefunden und überlegt, wie sie ihre Ortschaften der ehemaligen Gemeinde Adamshoffnung, Lenz-Süd und Petersdorf schöner gestalten könnten. Damals sind verschiedene Aktivitäten gestartet, so zum Beispiel die Wiederinbetriebnahme der Dampferanlagestelle Petersdorf (Das „M.T." berichtete), die Verschönerung des Buswartehäuschens in Adamshoffnung und eben ein Bücherhäuschen am Lenzer Strand. Hierzu hatte die Familie Looks die Initiative ergriffen. Nach kreativen Monaten mit Wasserwaage, Säge, Hammer und Pinsel ist das Bücherhäuschen jetzt aufgestellt worden. Es bietet die Möglichkeit, Bücher anderen zur Verfügung zu stellen und auch für sich selbst interessante Bücher zu finden. Mit gut sieben laufenden Metern bietet es viel Platz dafür. Und eines der unteren Regale ist speziell für Kinderbücher reserviert – damit die Kleinen auch selbst dort stöbern und entdecken können. Die „Generalprobe" am Himmelfahrtstag zeigte, dass es auch von den Urlaubern gern angenommen wird. Und die ersten Rückmeldungen von Urlaubern und Einheimischen kamen denn auch bei der kleinen Feier zur Einweihung zur Sprache. Einige fanden die Gestaltung des Häuschens sehr gelungen – man findet ja inzwischen an vielen Orten ähnliche Büchertauschstellen, meist auf städtischen Plätzen zum Beispiel in ehemaligen Telefonzellen oder auch in gestalteten Baumstümpfen. Gelobt wurde auch, dass viele Kinderbücher mit dabei sind und „Kenner" hoben hervor, dass viel qualitätsvolle klassische und auch moderne zeitgenössische Literatur mit zu finden ist. Geübte Raritätensammler waren auf der Jagd nach Zufallsfunden für ihr Spezialgebiet. Und so korrespondierte die bunte Luftballonkette durchaus mit der Vielfalt in den Bücherregalen.

Zur Einweihung hatten es sich Bürgermeister Egbert Wenghöfer und Ortsvorsteher Ulrich Prandke nicht nehmen lassen, in ihren Eröffnungsreden die Initiative und das Ergebnis zu loben. Wären das doch gute Zeichen des gesellschaftlichen Miteinanders und der selbstorganisierten Bürgerbeteiligung. Der Weg bis zu den genannten Jubiläen lässt ja noch einigen Spielraum für weitere Einweihungen und Inbetriebnahmen.

Die anwesenden Einwohner der Gemeinde bekundeten dann auch ihr Interesse an neuen Aktivitäten und die Unterstützung bei den damit gut zu verbindenden nächsten Feiern.

Alle waren sich darin einig, dass durch solche Projekte der Zusammenhalt gestärkt wird und die Gemeinde an Attraktivität gewinnt. Letzteres freut selbstverständlich auch die Urlauber in unserer Region wie am Sonnabend zu beobachten und zu hören war.

Ulrich Prandke,
Ortsvorsteher Adamshoffnung,
Lenz-Süd, Petersdorf

Fr. Looks, Ortsvorsteher Ulrich Prandke, Bürgermeister Egbert Wenghöfer, Gemeindevertreterin Kati Schiffler

Familie Looks vor dem neuen Bücherhäuschen am Lenz

Aus dem Inhalt

Stellenausschreibung	Seite 8	Klosternacht	Seite 27
Schulen	Seite 25	Der Volksfestverein informiert	Seite 28

Foto: pixabay.com

Postwurfsendung

Gedenkveranstaltung – Tag der Befreiung des KZ-Außenlagers Malchow

Am Samstag, dem 04. Mai 2024, durfte ich auf der Gedenkveranstaltung des KZ-Außenlagers Malchow die Schüler der Fleesenseeschule Malchow vertreten. Zu dieser Gedenkstätte haben wir Schüler einen besonderen Bezug, da wir durch regelmäßige Arbeitseinsätze maßgeblich an ihrem Aufbau beteiligt sind. Umso erfreuter war ich über diese in meinen Augen rundum gelungene Veranstaltung. Durch große Beteiligung hat sie gezeigt, wie sehr die Malchower darum bemüht sind, das dunkelste Kapitel unserer Stadtgeschichte aufzuarbeiten und die Erinnerung an die Verbrechen aufrechtzuerhalten. Durch die Beiträge der Vizepräsidentin des Landtages Elke-Annette Schmidt und unseres Bürgermeisters René Putzar hat auch die Politik klargestellt, dass ihr das Thema nach wie vor am Herzen liegt. Dieser Einsatz im Kleinen ist die Voraussetzung dafür, dass unser demokratisches, rechtsstaatliches System im Großen erhalten bleibt. Wir dürfen nicht müde werden, immer und immer wieder die Grausamkeit der Verbrechen der Nationalsozialisten zu verurteilen und in unserem Bewusstsein präsent zu halten. Deshalb war es für mich eine besondere Berufung, dies auch aus der Sicht unserer Malchower Schüler klarzustellen. Denn wir Schüler gestalten die Zukunft und müssen uns daher der Vergangenheit bewusst sein. Nur so können wir unsere Demokratie vor erstarkendem Extremismus bewahren, damit sich vergangene Verbrechen niemals wiederholen. Nicht in Malchow und nicht in Deutschland. Dafür war die Gedenkveranstaltung ein starkes Zeichen.

Benjamin Reit
Schüler

Rede des Schülers Benjamin Reit

„Sehr geehrte Damen und Herren,

weltweit werden regelmäßig Menschenrechte verletzt. Sei es im Iran, in Russland, in China, in Afghanistan, in Nordkorea oder in vielen, vielen weiteren Ländern dieser Welt. Menschen dürfen keine regimekritische Meinung äußern. Tun sie es doch, werden sie verhaftet und in menschenunwürdige Straflager deportiert oder sogar getötet. Gleiches gilt für die Ausübung einer unliebsamen Religion. Auch in diesem Fall droht oft das Straflager oder sogar der Tod. Das alles klingt schrecklich und sehr weit weg. Was haben also wir in einem demokratischen Rechtsstaat damit zu tun? - Viel, sehr viel. Denn genau solche Verbrechen haben vor nicht langer Zeit auch hier in Deutschland stattgefunden. Sie waren nah - ganz nah. Direkt vor unserer Haustür, hier in Malchow, genau hier, wo wir jetzt, in diesem Moment gerade stehen. Genau hier war ein Ort des Verbrechens, mindestens ebenso so schlimm, wie die, die ich eingangs aufzählte. Und genau hier wurden vor 79 Jahren zahlreiche verloren scheinende Menschenleben doch noch aus dem Elend des KZ-Außenlagers Malchow befreit.

Mein Name ist Benjamin Reit, ich bin Schüler der 11. Klasse der Fleesenseeschule hier in Malchow und ich möchte heute im Namen meiner Mitschüler und zusammen mit Ihnen der Opfer und der Befreiung des KZ-Außenlagers in Malchow gedenken.

Auch, wenn man es vielleicht nicht glauben möchte, unser heute so friedvoll daherkommendes, beschauliches Malchow ist kein Ort der Unschuldigkeit - im Gegenteil. Unser Malchow war ein Zahnrad im Getriebe der Nationalsozialisten im Zweiten Weltkrieg und bei der Folterung und Demütigung von unliebsamen Juden, Regimegegnern und Kriegsgefangenen. Kurz: unser Malchow war ein Teil des Verbrechens.

Im Jahr 1938 wurde hier eine Munitionsfabrik für Kriegszwecke errichtet. Sie sollte einer der größten Arbeitgeber in der Region werden. Doch es waren nicht nur Spezialisten gefragt, sondern auch einfache Arbeiter – Arbeiter, die täglich unter harten Bedingungen lebensgefährliche Arbeiten verrichten mussten. Arbeiten, die niemand freiwillig erledigen wollte. Diesem Problem konnten die Nationalsozialisten Abhilfe verschaffen. Leider. Ab 1943 entstand hier ein Außenlager des Frauen-KZ Ravensbrück, in welches neben zahlreichen Frauen auch viele Kriegsgefangene deportiert wurden. Es waren Juden, Regimegegner oder Menschen, die ihre Heimat vor der Invasion durch Hitlers Armee verteidigten – und dafür teuer bezahlen mussten. Hier wurden sie nicht nur unter menschenunwürdigen Umständen gefangen gehalten – unter Folter und ohne Hygiene, ausreichend Lebensmittel oder Privatsphäre. Sie wurden auch zu schwerer, kräftezehrender und vor allem hochgefährlicher Zwangsarbeit in der Munitionsfabrik verpflichtet. Hier existierte für Zwangsarbeiter beim Ausführen lebensgefährlicher Arbeiten keinerlei Arbeitsschutz. So kam es zu vielen tragischen Unfällen und der Tod stand, sowohl in der Fabrik, als auch im Lager, auf der Tagesordnung.

Als die Rote Armee im Jahr 1945 näher rückte, wurde das KZ-Außenlager Malchow zum Teil der sogenannten Evakuierungsroute Richtung Westen der Konzentrationslager im Osten – den Todesmärschen. Es war ein unschönes Finale, in dem sich die Häftlinge mit den Überlebenden des Todesmarsches aus anderen Lagern noch viel dichter drängen mussten, als zuvor. Doch wer auch das Überlebte, der wurde gerettet. Am 02.05.1945, vor 79 Jahren, wurde das Lager und damit auch die Häftlinge von der Roten Armee befreit. Es waren wenig, viel zu wenig Menschen, die das erleben durften. Die Meisten starben schon vorher wegen Hunger, Krankheiten, Erschöpfung, Arbeitsunfällen oder willkürlicher Hinrichtung durch die Aufseher. Aber dennoch war es eine nicht zu vernachlässigende Zahl verlorengeglaubter Menschen, die doch noch unverhofft das Licht der Freiheit wiedererblicken durften.

Danach geriet das Lager und mit ihm seine grausame Geschichte Stück für Stück in Vergessenheit: die Munitionsfabrik wurde abgerissen und das Lager verfiel zunehmend. Erst in den 1990er Jahren begann man langsam mit der Wiederaufarbeitung des dunkelsten Kapitels Malchows. Mit bedeutendem Anteil der Schüler der Fleesenseeschule in Zusammenarbeit mit dem internationalen Jugendcamp wird hier seitdem eine Gedenkstätte errichtet. Eine Gedenkstätte, die uns erinnert und zugleich mahnt. Mahnt, vor Wiederholung und mahnt, vor dem Vergessen.

Sie mahnt, indem sie Bewusstsein schafft – Bewusstsein für Leid und Verbrechen, die einst hier in Malchow stattgefunden haben. Dieses Bewusstsein wird für uns Schüler umso intensiver geschaffen, durch das Mitgestalten dieses geschichtsträchtigen Ortes. Wir Schüler gestalten die Zukunft. Und sollten uns daher unserer Vergangenheit bewusst sein. Durch dieses Pro-

jekt übernehmen wir Verantwortung. Wir entdecken den Wert der Demokratie und des Rechtsstaats. Und wir leisten, zusätzlich zum Mahnen und zum Erinnern, zwei wesentliche Dienste für unsere Malchower Gesellschaft. Zum ersten zeigen wir auf. Wir zeigen auf, was hier, vor unserer Haustür geschehen ist. Zeigen auf, die Schuld, die ein jeder Malchower auf sich genommen hat, der dieses Verbrechen duldete, - vielleicht dulden musste. Dass man aber von den Geschehnissen hinter den Mauern nichts wusste – schwer vorstellbar. Wahrscheinlich wollte man es oft nicht wissen und machte sich damit schuldig. Und zum zweiten rufen wir auf – rufen auf, Behauptungen zu reflektieren, die menschenverachtendes Gedankengut vermitteln. Und rufen auf, aufmerksam und mit offenen Augen durch die Welt zu gehen, Extremisten zu durchschauen und ihnen keine Möglichkeit zur Macht zu geben. Damit wir uns nicht auch in die Liste der Länder einreihen, die Menschenrechte mit Füßen treten. Und damit wir nicht wieder am Anfang des Verbrechens stehen – im Jahr 1933. Denn damit hat es einst begonnen – mit Unreflektiertheit, mit Leichtgläubigkeit, mit Wegschauen. Mit der Verkennung der Gefahr durch Extremisten. Meine Damen und Herren, wir sind verantwortlich dafür, dass sich das Vergangene nie, niemals wiederholt. Wir sind verantwortlich für die Zukunft. Und deshalb gedenken wir.
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit."

Einwohnerversammlung für Baumaßnahme Beethovenstraße

Am 14.05.2024 fand in der „Werleburg" unter Beteiligung der Planer, Stadtwerke und bauausführenden Firma und der Verwaltung eine Einwohnerversammlung statt. Ziel war es, das Bauvorhaben Beethovenstraße vorzustellen, die Bauabschnitte zu erläutern und die Anregungen der dortigen Bewohner aufzunehmen. Es gab einen konstruktiven Austausch aller Standpunkte und die Zufriedenheit, dort endlich auch eine vernünftige Straße und neue Hausanschlüsse zu erhalten überwog.
Auch hier gehen Stadt und Stadtwerke gemeinsam vor, um Kosten zu sparen. Das Projekt wird sich in drei Bauabschnitte aufteilen, die trotz der Kostenoptimierung für etwa 550 Meter Gesamtlänge insgesamt ca. 2,2 Mio. Euro kosten. Der erste Abschnitt ist der Teilbereich von der Heinestraße zum Rudolf-Gahlbeck-Weg und wird am 3. Juni begonnen und im August fertig. Der zweite Bauabschnitt soll sich dann sofort anschließen und idealerweise auch noch in diesem Jahr fertiggestellt werden, ehe der dritte Bauabschnitt dann im nächste Jahr fertiggestellt wird. Die Bauanlaufberatung hat bereits stattgefunden.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Gedenkveranstaltung an der Lagerstraße zur Befreiung des KZ-Außenlagers

Am 02.05.1945 wurde das KZ-Außenlager Ravensbrück durch die Sowjetarmee befreit. Damit hatte der Krieg in Malchow sein Ende gefunden.
Daran und an die geschundenen Opfer zu erinnern und zu mahnen, was Krieg und Machtgier bedeuten, führen wir seit 2019 immer am ersten Maiwochenende an der Lagerstraße eine Gedenkveranstaltung durch. Unterstützt von Schülern und Lehrern der Fleesenseeschule und von den engagierten Familien Otterpohl, Seiler und Kahl, wurde die diesjährige Veranstaltung sehr würdevoll. Gerade die Beiträge der Schule waren sehr bewegend und tiefgründig. Die Gedenkrede hielt die 2. Vizepräsidentin des Landtages und unsere Stadtvertreterin Frau Elke-Annette Schmidt.
Ich danke allen Beteiligten, besonders den Schülern, den Familien und den Stadtwerken, für die Organisation und Durchführung und allen Vertretern der Politik und den Gästen für die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung.

René Putzar
Bürgermeister

20 Jahre Klosterförderverein – gelungene Veranstaltung im Kloster

Am 27. April 2024 beging der Klosterförderverein sein 20-jähriges Jubiläum. Dafür nahmen neben den Mitgliedern des Fördervereins insbesondere auch der Vizelandrat Herr Arne Kröger als Vertreter des Landkreises, mehrere Vertreter der Stadtpolitik, Vertreter des Sanierungsträgers und anderer Vereine an der Veranstaltung teil. Neben Wissenswertem über Klöster, vorgetragen vom Vorsitzenden des Museumsverbandes Herrn Dr. Stuth, mit der musikalischen Umrahmung durch Herrn Friedrich Drese, kamen auch die Freunde der plattdeutschen Sprache im Vortrag von Herrn Norbert Schröder auf ihre Kosten.
Unterstützt von den Mitarbeitern des KSR wurde den Gästen Kaffee und Kuchen angeboten, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen und Anregungen auszutauschen. Im Rahmen der an diesem Tag durchgeführten Mitgliederversammlung wurde der langjährige Vereinsvorsitzende Dieter Halbig einstimmig als Ehrenmitglied des Vereins bestätigt. Der Vorstand dankt allen, die zum Gelingen des Festtages beigetragen haben und freut sich auf weitere konstruktive Jahre.

René Putzar
Vorsitzender

171. Malchower Volksfest und 187. Kinderfest vom 03.07.2024 bis 07.07.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
wenn wir an der Vorbereitung des aktuellen Volksfestes arbeiten, schauen wir uns gerne noch einmal die Bilder des letzten Volksfestes an. Wie schön war das doch im Jahr zuvor! Welch beeindruckende Initiative doch jedes Jahr wieder von den Malchowern erbracht wird, das Fest noch schöner werden zu lassen.
Ein Kinderumzug mit über 1.000 Kindern und Jugendlichen in den verschiedensten Kostümen und mit guter Laune begeisterten das Publikum. Partystimmung am Stadthafen auf großer Bühne, mit einem beeindruckenden Feuerwerk und anschließendem Fackelumzug.
Und dann der Samstag! Ein Umzug der nicht enden wollte. Geschmückte Fahrzeuge und Pferde, atemberaubende Kostüme, musikalisch begleitet durch die vielen Spielmannszüge und die ganze Stadt im Volksfestfieber. Ein wahres Fest!
Das war nicht nur ein großer organisatorischer, sondern auch ein finanzieller Kraftakt, der ohne Ihre Unterstützung in den letzten Jahren nicht möglich gewesen wäre. Dafür an dieser Stelle einen herzlichen Dank an Sie, als Spender.
Lassen Sie uns auch in diesem Jahr ein so tolles Fest arrangieren. Die Mitglieder des Volksfestvereins sind wieder tatkräftig dabei, mit Künstlern, Schaustellern und Spielmannszügen sowie mit den Kitas/Tagesmuttis/Schulen ein buntes Programm für uns aufzustellen.
Die Vorfreude auf das 171. Volks- und das 187. Kinderfest wächst mit jeder Aktivität. Aber bei all dieser Vorfreude, müssen wir auch wieder die Ausgaben im Blick behalten. Alles wurde teurer und die Angebote weniger. Und ja, Sie wissen worauf wir hinaus möchten, wir brauchen auch in diesem Jahr wieder Ihre Unterstützung.
Wenn Sie sich beteiligen möchten, bitten wir Sie, Ihre Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

Empfänger:
Inselstadt Malchow
Bank:
Müritz Sparkasse
IBAN:
DE14 1505 0100 0210 0153 06
Verwendungszweck:
Spende Volksfest 2024

Mit einem großen Dankeschön für Ihre Unterstützung grüßen Sie

Daniela Lemke
Vorsitzende Volksfestverein

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch/Wildwurst aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese, Stadtförster

Ausstellungseröffnung im Seniorenheim – Malchow aus der Vogelperspektive

Der Wunsch zu fliegen ist wohl so alt wie die Menschheitsgeschichte. Aber fliegen können wir Menschen bis heute nicht ohne Hilfsmittel.
Doch es gibt technischen Möglichkeiten, Bilder aus der Luft zu sehen, wie es Vögel können. Am 30. Mai 2024 eröffnet im Seniorenheim eine Ausstellung mit Luftaufnahmen unserer schönen Heimatstadt. Thomas Neske, fast allen Malchowern ein Begriff als Mitarbeiter der Stadtverwaltung, ist nicht nur ein engagierter Mitarbeiter, sondern auch ein guter Fotograf. Mit seiner Drohne gelangen ihm Bilder die zeigen, in welch schöner Landschaft wir wohnen und welch geheimen und interessanten Ecken unsere einmalige Inselstadt zu bieten hat. Wenn Sie auch neugierig geworden sind, kommen Sie doch zur Eröffnung ab 17:00 Uhr oder nutzen die Ausstellung bis zum 18. August 2024.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Gerhard Köhn

Gerhard Köhn war als Engagierter der 1. Stunde in der Stadtvertretung und als sachkundiger Einwohner langjährig kommunalpolitisch tätig. Sowohl im Finanzausschuss als auch im Bauausschuss war er maßgeblich an der Gestaltung Malchows beteiligt und hat wichtige positive Impulse gesetzt.

Bis zu seinem gesundheitlich bedingten Rückzug aus der Kommunalpolitik im Jahr 2020 war es ihm stets wichtig, die Sache in den Mittelpunkt zu stellen und nicht persönliche Befindlichkeiten.
Wir verlieren mit ihm ein wertvolles Mitglied unserer Gemeinschaft.

In diesen schweren Stunden sind unser Mitgefühl und unsere Gedanken bei seiner Familie.

Rickert Reeps	*René Putzar*	*Hartmut Kretschmer*
Stadtpräsident	*Bürgermeister*	*für den SPD-Ortsverband*

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn
Hans-Joachim Liedke am 26.05.2024
Herrn Hansi Schöttler am 28.05.2024
Herrn Wolfgang Reetz am 06.06.2024
Frau Irene Koch am 09.06.2024
Frau
Marianne Strumberger am 17.06.2024
Frau Sigrid Liedke am 18.06.2024

zum 75. Geburtstag

Herrn Wilhelm Lemke am 25.05.2024
Frau Gisela Nath am 05.06.2024
Frau Doris Schmidt am 05.06.2024
Herrn Jürgen Beyer am 09.06.2024
Frau Marita Coßbau am 11.06.2024

zum 80. Geburtstag

Frau Henriette Goldstein am 05.06.2024
Frau Waltraud Roske am 05.06.2024
Herrn Bernd Gläser am 09.06.2024
Frau Eva Schröder am 11.06.2024
Frau Renate Wagner am 16.06.2024
Herrn Dieter Stäudten am 16.06.2024

zum 85. Geburtstag

Frau Irma Becker am 28.05.2024
Frau Jutta Dohrmann am 30.05.2024
Herrn Eugen Ibe am 03.06.2024
Frau Elisabeth Schmidt am 12.06.2024

zum 90. Geburtstag

Frau Käte Krafzik am 12.06.2024
Frau Hannelore Bellin am 13.06.2024
Frau Hannelore Matthe am 16.06.2024
Frau Christel Matz am 19.06.2024

zum 95. Geburtstag

Frau Brigitte Schüller am 02.06.2024

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte **am 13.04.2024**
das Ehepaar
Heidemarie und Hans-Joachim Lehmann.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.
René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte **am 10.05.2024**
das Ehepaar
Heidemarie und Klaus Böttger.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.
René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte **am 03.05.2024**
das Ehepaar
Christiane und Gerhard Fahlenberg.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.
René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte **am 17.05.2024**
das Ehepaar
Dagmar und Manfred Dethloff.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.
René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

am 16.06.2024
Frau Ilona Rauch zum 80. Geburtstag
am 16.06.2024
Frau Christiane Schmidt zum 80. Geburtstag
OT Jürgenshof
am 18.06.2024
Herrn Manfred Angel zum 75. Geburtstag
Fünfseen
OT Grüssow
am 21.06.2024
Herrn
Manfred Drewes zum 70. Geburtstag
OT Satow
am 23.06.2024
Herrn Eckhardt Stahl zum 80. Geburtstag

Göhren-Lebbin

OT Poppentin
am 10.06.2024
Herrn Jürgen Pichan zum 75. Geburstag
OT Penkow
am 18.06.2024
Herrn Manfred Kelch zum 75. Geburtstag
OT Untergöhren
am 10.06.2024
Frau Freyja Wiese zum 75. Geburtstag
am 30.06.2024
Herrn Jörg Eilart zum 70. Geburtstag

Walow

am 04.06.2024
Frau Rita Mencwel zum 80. Geburtstag
am 23.06.2024
Frau Bärbel Gerull zum 70. Geburtstag

Zislow

am 28.06.2024
Frau Christiane Hanke zum 70. Geburtstag
OT Suckow
am 21.06.2024
Herrn
Oleksandr Artemenko zum 70. Geburtstag

Datenschutz und Meldegesetz: An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag. Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und daurch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Bürgermeister

Ergebnisse der 25. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Göhren-Lebbin am 16.04.2024

Vorlage VII-150-2023
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-186-2024
Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 21 „Rettungszentrum Tannenberg“
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VII-184-2024
1. Nachtrag zur Erstellung der Planungsleistungen für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Bergweg Untergöhren“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-185-2024
Antrag Stundung Gewerbesteuer
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VII-188-2024
Vergabe – Wegeinstandsetzung Heimweg im OT Penkow
- beschlossen

Ergebnisse der 23. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 04.04.2024

Vorlage Nr. VII-121-2024
Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10 „Wohngebiet am Alten Wasserwerk“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-122-2024
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10 „Wohngebiet am Alten Wasserwerk“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-126-2024
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-127-2024
Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung
- beschlossen

Ergebnisse der 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow vom 11.04.2024

Vorlage Nr. VII-099-2024
Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Walow
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-104-2024
Haushaltssatzung 2024 inkl. Haushaltsplan
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VII-105-2024
Haushaltssicherungskonzept 2024 für die Gemeinde Walow
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VII-100-2024
Aufwandsentschädigung für die Wahlhelfer in den Wahlvorständen
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-103-2024
Bestätigung der Wahl des Gemeindewehrführers und seines Stellvertreters, Ernennung der Gewählten zu Ehrenbeamten
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VII-101-2024
Verkauf einer Teilfläche gelegen im Ortsteil Lexow, Kisserower Weg
- beschlossen

Ergebnisse der 37. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 02.05.2024

Vorlage Nr. VII-0624-2024
Aufwandsentschädigung für die Wahlhelfer in den Wahlvorständen
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0628-2024
Abschluss einer Durchführungsvereinbarung zur Straßenerneuerung Beethovenstraße
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0633-2024
Ermächtigung des Bürgermeisters über die Vergabe von Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Kloster 1 – Innenausbau“ und Bauleistungen für das Vorhaben „Sanierung Orgelmuseum und Pastoratsgarten“
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0634-2024
Gestaltungssatzung der Inselstadt Malchow
Verweisung in die Ausschüsse

Vorlage Nr. VII-0637-2024
Haushaltssatzung 2024 des Städtebaulichen Sondervermögens der Inselstadt Malchow (SSV)
12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0638-2024
Haushaltssatzung 2024 der Inselstadt Malchow
12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0641-2024
Beschluss des Städtebaulichen Vertrages zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“
11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0640-2024
Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“
11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0642-2024
Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“
11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0644-2024
Einziehung von 4 öffentlichen PKW-Stellplätzen im Bereich Mühlenstraße (Parkplatz ehem. Gärtnerei)
11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

FV-057-2024
Aufnahme von Kaufverhandlungen einer Immobilie in der Ladewigallee in Malchow
- mit Änderung 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Mitwirkungsverbot

FV-058-2024
Alternative Energieerzeugung bietet der Inselstadt Malchow große Zukunftschancen
1 Ja-Stimme, 10 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil
VII-0612-2024
Verkauf eines Grundstückes im Bereich der Rostocker Straße
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0631-2024
Verkauf eines Grundstückes im Bereich des Krebssees
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0632-2024
Genehmigung der Entscheidung des Bürgermeisters über die Vergabe von Bauaufträgen für die Sicherungsmaßnahmen am Koster Haus 2, Nebengebäude
13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0636-2024
Kaufantrag für ein Baugrundstück (Standort Nr. 7) im B-Plan Nr. 41 „Rudolf-Gahlbeck-Weg“
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0643-2024
Kaufantrag für das Baugrundstück im Bereich „Zum Wiesenbogen“
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0648-2024
Vergabe Bauleistung Beethovenstraße
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Gewässerschauplan 2024

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow OT Klueß, Tel. 03843 213062

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel“ Güstrow führt, entsprechend seiner Satzung, die Gewässerschau für die Gewässer 2. Ordnung lt. Terminplan durch.
Treffpunkt: Geschäftsstelle WBV Nebel, Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow/ OT Klueß
Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.
Termin: 19.06.2024
Gemeinde/Schaubereich: Krakow am See, Kuchelmiß, Reimershagen, Dobbin/ Linstow, Hohen Wangelin, Dahmen, Jabel, Klocksin, Nossentiner Hütte, Plau am See, Vollrathsruhe, Hoppenrade, Mühl-Rosin, Dobbertin
Uhrzeit: 09:00 – 10:00 Uhr
Schaubeauftragte: Herr Baldermann

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“

Die Stadtvertretung Malchow hat am 2. Mai 2024 in öffentlicher Sitzung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“ für das Gewerbegrundstück Ziegeleiweg 5 als Satzung beschlossen.
Gemäß § 10 BauGB wird dieser Satzungsbeschluss der Öffentlichkeit hiermit bekannt gegeben.
Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 31b tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Der geänderte Bebauungsplanes Nr. 31b und die zugehörige Begründung werden im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgericht, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17 in 17213 Malchow, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.
Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31b „Ziegeleiweg“ wird zusätzlich auf der Internetseite des Amt Malchow unter dem nachstehenden Link veröffentlicht:
www.amt-malchow.de/rechtsgrundlagen/1/satzungen.html
Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der bekannt gemachten Satzung schriftlich gegenüber der Inselstadt Malchow geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 BauGB beachtlich sind.
Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung M-V enthalten oder auf Grund dieses Gesetzes erlassen worden sind, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Malchow, 14. Mai 2024

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister

Lageplan

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter*in (m/w/d) für das

Stadtarchiv.

Das Stadtarchiv soll als Dienstleistungseinrichtung für Schulen, Vereine und stadtgeschichtlich interessierte Bürger*innen erhalten und weiterentwickelt werden.

Das Aufgabengebiet umfasst:
- Ordnung und Erschließung von Archivbeständen
- Recherchen und Auskünfte im Rahmen von Nutzeranfragen
- Pflege des digitalisierten Findbuches
- aktive Mitarbeit bei der Erstellung stadtgeschichtlicher Hefte
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Gedenkveranstaltungen
- Erstellen und Veröffentlichung von stadtgeschichtlichen Texten im „Malchower Tageblatt“

Vorausgesetzt werden:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- ein hohes Interesse für Stadt- und Heimatgeschichte
- sichere Kenntnisse im Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen

Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung mit einer Wochenarbeitszeit von bis zu 13 Stunden.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 07.06.2024** vorzugsweise per E-Mail im PDF-Format an personal@inselstadt-malchow.de oder in Papierform an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 13.05.2024

René Putzar
Bürgermeister

Bekanntmachung über den Verlust der Wählbarkeit einer zugelassenen Person

Für die Wahl der Gemeindevertretung in der Gemeinde Nossentiner Hütte entfällt der Wahlvorschlag 1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD); Reincke, Mario; 1981; Geschäftsführer; Sparow, da die zugelassene Person mit dem Wegzug aus der Gemeinde Nossentiner Hütte ihre Wählbarkeit verloren hat.

Malchow, 15. Mai 2024

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Hinweis zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Stadt- bzw. Gemeindevertretungen und die Wahl der ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeister

Die Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Stadt- bzw. Gemeindevertretungen und die Wahl der ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeister am 9. Juni 2024 im Amt Malchow wurde am 27.04.2024 veröffentlicht.
In der Veröffentlichung sind bei den zugelassenen Wahlvorschlägen in der Inselstadt Malchow für die Wahl der Stadtvertretung unter dem Wahlvorschlag 5) Bündnis für Malchow/ Offene Wählerliste Malchow (BfM/ OWM) Ziffer 12. und unter dem Wahlvorschlag 6) Sozial und gerecht - Gemeinsam für Malchow (SGM) Ziffer 6. und 8. Übertragungsfehler hinsichtlich der Angabe des Berufes/der Tätigkeit aufgetreten. Im Wahlvorschlag 2) Alternative für Deutschland (AfD) Ziffer 5. fehlte die Angabe des Ortsteils.
Die Gemeindewahlleitung hat diese Fehler bereits mit der Bekanntmachung / Veröffentlichung vom 29.04.2024 unter www.amt-malchow.de/bekanntmachungen korrigiert.

Malchow, 15. Mai 2024

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung über die öffentlichen Sitzungen des Gemeindewahlausschusses des Amtes Malchow für die Wahl der Stadt-/Gemeindevertretungen sowie der ehrenamtlichen Bürgermeister/-innen am 9. Juni 2024 in den amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Malchow

Zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses für die Wahl der Stadt-/Gemeindevertretungen sowie der ehrenamtlichen Bürgermeister/-innen tritt der Gemeindewahlausschuss am **11. Juni 2024** zusammen.
Im Falle einer notwendigen Stichwahl für die Wahl der ehrenamtlichen Bürgermeister/-innen findet eine weitere Sitzung am **24. Juni 2024** statt.
Die o. g. Sitzungen werden jeweils um 18:00 Uhr im Rathaussaal der Inselstadt Malchow (Alter Markt 1, 17213 Malchow) durchgeführt.
Die Sitzungen des Gemeindewahlausschusses sind öffentlich und für jedermann zugänglich.

Malchow, 15.05.2024

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Wahlbekanntmachung

1. Am **9. Juni 2024** finden

   - in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** und

   - in Mecklenburg-Vorpommern zeitgleich die **Kommunalwahlen**

   statt.

   Gewählt werden in den Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Silz, Walow, Zislow und in der Inselstadt Malchow

   - die Abgeordneten des Europäischen Parlaments

   - der Kreistag

   - die Gemeindevertretung / die Stadtvertretung

   - die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister (nicht in der Inselstadt Malchow)

   Alle Wahlen dauern von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2.
   Die Gemeinde **Alt Schwerin** bildet einen Wahlbezirk.
   Wahlraum: Gemeindezentrum, Dorfstraße 23, 17214 Alt Schwerin
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Die Gemeinde **Fünfseen** ist in die nachfolgenden **zwei** Wahlbezirke eingeteilt.

   Wahlbezirk 1: OT Adamshoffnung, OT Grüssow, OT Lenz-Süd, OT Neu Grüssow, OT Petersdorf
   Wahlraum: Gemeindezentrum, Lenzer Straße 14, 17213 Fünfseen OT Petersdorf
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 2: OT Kogel, OT Rogeez, OT Satow, OT Satow Hütte
   Wahlraum: Gemeindehaus, Parkallee 29-30, 17213 Fünfseen OT Rogeez
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Die Gemeinde **Göhren-Lebbin** ist in die nachfolgenden **zwei** Wahlbezirke eingeteilt.

   Wahlbezirk 1: OT Göhren-Lebbin, OT Poppentin, OT Roez, OT Untergöhren, OT Wendhof
   Wahlraum: Freiwillige Feuerwehr Göhren-Lebbin, Untergöhrener Straße 5, 17213 Göhren Lebbin
   (Der Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 2: OT Penkow, OT Kisserow
   Wahlraum: Gemeindehaus, Dorfstraße 26, 17213 Penkow
   (Der Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.)

   Die **Inselstadt Malchow** ist in die nachfolgenden **fünf** Wahlbezirke eingeteilt.

   Wahlbezirk 1: Alter Markt, Friedrich-Lessen-Weg, Güstrower Straße, Kloster, Kurze Straße, Lange Straße, Mühlenstraße, Ziegeleiweg, OT Laschendorf
   Wahlraum: Rathaus, Alter Markt 1, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 2: Am Fleesensee, Am Stadthafen, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Bollenbarg, Buchenwaldweg, Fontaneweg, Gartenstraße, Karl-Liebknecht-Straße, Karlstraße, Neuer Markt, Reuterweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Rostocker Straße, Stauffenbergstraße, Strandstraße, Teterower Chaussee, Theodor-Storm-Straße, Trostfeld, Waldstraße, Wilhelm-Pieck-Straße, OT Stadtrandsiedlung
   Wahlraum: Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 3: Ahornallee, Alt Schweriner Weg, Alter Kirchhofsweg, Am Lilienhang, Am Mooskamp, Am Wasserwerk, Birkholz, Clara-Zetkin-Ring, Ebereschenallee, Friedrich-Ebert-Straße, Gasse, Kirchenstraße, Kornblumeneck, Lindenallee, Nelkengrund, Orchideenweg, Rosenhügel, Straße der Jugend, Tulpenring, Zum Wiesenbogen
   Wahlraum: Stadtwerke Malchow, Straße der Jugend 2, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 4: Fliederweg, Friedenstraße, Hasenspur, Igelweg, Katersteig, Kiefernhain, Mecklenburger Straße, Neue Heimat, Sandfeld, Schulstraße, Tannenweg, Zum Recken
   Wahlraum: Fleesenseeschule, Schulstraße 3, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 5: Bachstraße, Beethovenstraße, Biestorfer Weg, Fritz-Reuter-Straße, Heinestraße, Karower Chaussee, Lagerstraße, Mozartstraße, Platz der Freiheit, Rudolf-Gahlbeck-Weg, Schubertstraße, Zum Plauer See, OT Biestorf, OT Lenz-Nord, OT Thälmannsiedlung
   Wahlraum: Wohnungsbaugesellschaft mbH, Heinestraße 28, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

Die Gemeinde **Nossentiner Hütte** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Dorfgemeinschaftszentrum, Dorfstraße 56, 17214 Nossentiner Hütte
(Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

Die Gemeinde **Silz** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Gemeindehaus, Am Dorfteich 16, 17214 Silz
(Der Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.)

Die Gemeinde **Walow** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Feuerwehr, Dorfstraße 24, 17209 Walow OT Lexow
(Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

Die Gemeinde **Zislow** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Heimathaus, Seestraße 25, 17209 Zislow
(Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

Die Gemeinden und die Inselstadt haben jeweils nur einen Wahlbereich 1.
Für die Wahl des Kreistages gehören die Gemeinden und die Inselstadt zum Wahlbereich 8 des Landkreises Mecklenburgsiche Seenplatte.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am 18. Mai 2024 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand für das **Amt Malchow** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses für die **Europawahl** um 16:30 Uhr im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow zusammen.

Die Briefwahlergebnisse für die **Kommunalwahlen** werden zusammen mit den Urnenwahlergebnissen in den allgemeinen Wahlbezirken der Gemeinden festgestellt.

Für die **Inselstadt Malchow** ist ein Briefwahlvorstand für die Kommunalwahl gebildet worden, der zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses für die **Kommunalwahl** um 16:30 Uhr im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow zusammentritt.

3. Alle Wahlberechtigten können in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 5.3).

   Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen.

   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. In den Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Silz und Walow verbleibt die Wahlbenachrichtigung beim Wähler. Sie ist im Falle einer Stichwahl erneut dem Wahlvorstand vorzuzeigen.

   Die Wahlberechtigten erhalten bei Betreten des Wahlraums für die Europawahl und für die Kommunalwahlen, für die sie wahlberechtigt sind, Stimmzettel ausgehändigt. Die Stimmzettel müssen in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Es ist darauf zu achten, dass mehrere Stimmzettel getrennt gefaltet und nicht ineinandergelegt werden dürfen.

   In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

   Blinde oder sehbehinderte Wahlberechtigte können sich **bei der Europawahl** zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer **Stimmzettelschablone** bedienen. Diese ist selbst mitzubringen. Zur Stimmabgabe bei den **Kommunalwahlen** werden von den Blindenvereinen **keine Stimmzettelschablonen** hergestellt.

   Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich von einer anderen Person helfen lassen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung erlangt hat. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.

3.1 **Wahl zum Europäischen Parlament**

Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der oder des Vorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Fortsetzung auf Seite 11

Fortsetzung von Seite 10

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder von dem Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

Der **Wahlbezirk 5 der Inselstadt Malchow** ist in die repräsentative Wahlstatistik der Europawahl einbezogen.

Die Wählerinnen und Wähler des aufgeführten Wahlbezirkes erhalten für die Stimmabgabe einen Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck nach Altersgruppen und Geschlecht. Weitere Hinweise zur repräsentativen Wahlstatistik enthält die Ergänzung zu dieser Wahlbekanntmachung.

3.2 Wahl des Kreistages

Gewählt wird mit amtlichen grünen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung „Einzelbewerberin Nachname“ oder „Einzelbewerber Nachname", den Nachnamen, den Vornamen, den Beruf/die Tätigkeit, die PLZ und den Wohnort der Bewerberinnen und Bewerber. Rechts daneben befinden sich für jede Bewerberin und jeden Bewerber drei Kreise für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchen Bewerberinnen und Bewerbern die Stimmen gelten sollen.

Dabei können die drei Stimmen

- einer einzigen Bewerberin oder einem einzigen Bewerber oder
- verschiedenen Bewerberinnen oder Bewerbern desselben Wahlvorschlages oder
- Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge

gegeben werden. Bei Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder von dem Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

3.3 Wahl der Gemeindevertretung / Stadtvertretung

Gewählt wird mit amtlichen gelben Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung „Einzelbewerberin Nachname“ oder „Einzelbewerber Nachname", den Nachnamen, den Vornamen, den Beruf/Tätigkeit, den Ortsteil der Bewerberinnen und Bewerber. Rechts daneben befinden sich für jede Bewerberin und jeden Bewerber jeweils drei Kreise für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchen Bewerberinnen und Bewerbern die Stimmen gelten sollen.

Dabei können die drei Stimmen

- einer einzigen Bewerberin oder einem einzigen Bewerber oder
- verschiedenen Bewerberinnen oder Bewerbern desselben Wahlvorschlages oder
- Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge

gegeben werden. Bei Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder von dem Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

3.4 Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Gewählt wird mit amtlichen grauen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung „Einzelbewerberin Nachname“ oder „Einzelbewerber Nachname", den Nachnamen, den Vornamen, den Beruf/Tätigkeit der Bewerberin oder des Bewerbers. Rechts daneben befindet sich für jede Bewerberin und jeden Bewerber jeweils ein Kreis für die Kennzeichnung.

Fortsetzung auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber die Stimme gelten soll.

Wenn nur ein Wahlvorschlag zur Wahl zugelassen worden ist, enthält der Stimmzettel diesen Wahlvorschlag unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung „Einzelbewerberin Nachname“ oder „Einzelbewerber Nachname", den Nachnamen, den Vornamen und den Beruf/die Tätigkeit der Bewerberin oder des Bewerbers sowie zwei Kreise für die Kennzeichnung, die mit „Ja“ bzw. „Nein“ beschriftet sind. Die Wahlberechtigten geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, ob sie dem Wahlvorschlag zustimmen oder nicht zustimmen.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder von dem Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die einzelnen Wahlen sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben bei den zeitgleichen Europa- und Kommunalwahlen nachfolgende Besonderheiten zu beachten.

5.1 Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die **Europawahl** haben, können an der Europawahl im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
b) durch Briefwahl

teilnehmen.

5.2 Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die **Kommunalwahlen** haben, können an der

- **Kreistagswahl und an der Stadt- / Gemeindevertretungswahl** in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,

  a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
  b) durch Briefwahl

- **Bürgermeisterwahl** in dem Wahlgebiet, für das der Wahlschein gilt,

  a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
  b) durch Briefwahl

teilnehmen.

5.3 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindewahlbehörde amtliche Stimmzettel, amtliche Stimmzettelumschläge sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für verbundene Kommunalwahlen kann ein gemeinsamer Wahlbrief verwendet werden.

6. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht für die Europawahl und für die Kommunalwahlen jeweils nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt bei der Europawahl auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch Vertreter anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Malchow 15. Mai 2024

Birgit Kurth
Gemeindewahlbehörde

Fortsetzung auf Seite 13

Fortsetzung von Seite 12

Ergänzung zur Wahlbekanntmachung

Durchführung einer repräsentativen Wahlstatistik zur Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 9. Juni 2024

1. Auf der Grundlage § 3 des Wahlstatistikgesetzes vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) werden zur Europawahl 2024 unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten allgemeinen Wahlbezirken und Briefwahlbezirken repräsentative Auszählungen nach dem Wahltag durchgeführt.

   Aus den Ergebnissen werden in den Folgemonaten repräsentative Wahlstatistiken über

   a) die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an den Wahlen nach Geschlecht und 10 Geburtsjahresgruppen, sowie

   b) die Wählerinnen und Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und 6 Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen

   als repräsentative Bundesstatistiken erstellt.

   Die ausgewählten allgemeinen Stichprobenwahlbezirke müssen mindestens 400 Wahlberechtigte und die ausgewählten Stichprobenbriefwahlbezirke mindestens 400 Wählerinnen und Wähler umfassen.

   Die statistischen Auszählungen

   - der Wählerverzeichnisse nach a) werden in den Gemeindebehörden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen und
   - der Stimmzettel nach b) im Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern

   durchgeführt.

   Nach § 6 des Wahlstatistikgesetzes dürfen die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel bei den wahlstatistischen Auszählungen nicht zusammengeführt werden.

2. **In die repräsentative Wahlstatistik ist der allgemeine Wahlbezirk mit der Wahlbezirksnummer 5 der Inselstadt Malchow einbezogen.**

3. In den ausgewählten repräsentativen Wahlbezirken werden nur Stimmzettel verwendet, die einen für die repräsentative Wahlstatistik nachfolgend aufgeführten Zusatzaufdruck enthalten:

   A. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 2000 bis 2008
   B. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1990 bis 1999
   C. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1980 bis 1989
   D. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1965 bis 1979
   E. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1955 bis 1964
   F. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1954 und früher
   G. weiblich, geboren 2000 bis 2008
   H. weiblich, geboren 1990 bis 1999
   I. weiblich, geboren 1980 bis 1989
   K. weiblich, geboren 1965 bis 1979
   L. weiblich, geboren 1955 bis 1964
   M. weiblich, geboren 1954 und früher

   Die Wählerin oder der Wähler erhält für die Stimmabgabe einen in Abhängigkeit vom Geschlecht und Alter mit Unterscheidungsaufdruck versehenen Stimmzettel ausgehändigt.

   Die repräsentative Wahlstatistik hat keinen Einfluss auf die Ermittlung der Ergebnisse der Europawahl durch die Wahlvorstände in den repräsentativen Wahlbezirken.

Auszug aus dem Bürgermeisterbericht zur Stadtvertretersitzung am 02.05.2024

Die letzte Stadtvertretersitzung war am 22.02.2024, der Berichtszeitraum erstreckt sich somit über 10 Wochen.

Geburtstage der Stadtvertreter*innen:
Im Berichtszeitraum: Frau Monika Göpper, Frau Ramona Stein, Herr Dr. Gerald Reeps und Herr Thomas Jancsek. Es wurden wieder zahlreiche Gratulationen zu Hochzeiten, runden Geburtstagen und Jubiläen an Einwohner*innen der Stadt überbracht.

Allgemeine Verwaltung:
- Teilnahme an den Sitzungen und Beratungen der Fachausschüsse der Stadt, des Amtes und des Aufsichtsrates der Wobau, von Vereinen und Sportveranstaltungen Neubürgerbegrüßungstag in der „Werleburg“, Seniorennachmittage mit Bingo in der „Werleburg“
- Es gab weitere Absprachen zum ökumenischen Begegnungszentrum MiM, die Gründungsveranstaltung war am 12.03.2024.
- Es wurden Gespräche mit Betreibern des Hortes zur Thematik Horterweiterung, mit Investoren der Alten Ziegelei, der Alten Weberei, von Landlachs zu Fragen der Projekte und der Kaufvertragsgestaltung geführt.
- 2 Versammlungen der Jagdgenossenschaften Malchow und Laschendorf abgehalten
- Es gab Treffen zur Vorbereitung des Jugendcamps 2024/Gedenkort Lagerstraße.
- Einwohnerversammlung zum Thema Bungalowsiedlung Fleesensee
- Besprechungen des Volksfestvereins zum 171. Volksfest
- diverse Bürgergesprächstermine
- Abstimmungsgespräch mit Finanzamt zum Erwerb/zur Veräußerung des Geländes der Landesfeuerwehrschule
- Vorgespräch mit dem NDR zu Dreharbeiten vom 28.06. bis 08.07.2024 in der Inselstadt
- Empfang der Ministerin Frau Drese in der „Werleburg“
- Treffen mit Vertretern der Stadtwerke Quickborn zu Fragen der Versorgungsicherheit und Risikobegrenzung
- Verschmelzungsversammlungen der Bibliothek und des KSR mit erfolgreichen Beschlüssen

Bereich zentrale Dienste:
Beschaffung:
- Vorbereitung Ausschreibung Schulbücher und Arbeitshefte 2024/2025 für die Fleesenseeschule und Goetheschule
- diverse Direktaufträge

Zuwendungen an Vereine 2023
folgende Vereine mussten/müssen Zuwendungen zurückzahlen:
- Malchower Sportfischerverein 1991 e.V.
- Musik- & Kulturverein
- Stadtbibliothek

Die nachfolgend genannten Vereine konnten die Verwendung des Zuschusses nachweisen:
- KSR
- MSV 90 e.V.
- Malchower Spielleute
- Perspektive e.V.
- MBC Müritz Box Center

Kultur
- Volksfest

Es finden regelmäßige Sitzungen des Vereins statt zur Planung, Sicherheitsberatung fand am 25.04.2024,
Plakettenpreise: Vorverkauf = 7,00 €; Kasse = 10,00 €; Kinder bis 14. LJ = freier Eintritt, die Verträge mit Schaustellern, Künstlern sind in Vorbereitung
Der Fackelumzug wurde in einen Lichterumzug geändert, aufgrund der letzten Ereignisse, das Sicherheitskonzept ist ausgearbeitet, die Platzordnung ist angepasst, Cannabisgebrauch und Angebot sind verboten.
- Gedenkveranstaltung zur Befreiung des KZ-Außenlagers am 04.05.2024, 11:00 Uhr, Lagerstraße ist organisiert
- Ein weiteres internationales Jugendcamp ist in Vorbereitung, geplant ist eine Gedenkwoche 2025 anlässlich des Kriegsendes vor 80 Jahren.

Personal - Stellenausschreibungen:
- Der Ausbildungsplatz zum Verwaltungsfachangestellten konnte zum 01.09.2024 besetzt werden.
- Sachbereich Hoch- und Tiefbau, die Stelleninhaberin hat ihre Tätigkeit wieder aufgenommen.

Stand JA:
Folgende JA sind erstellt und zur Prüfung durch den RPA des Amtes für die kommenden Sitzungen vorgesehen:
- Alt Schwerin: 2019-2021
- Penkow und SSV der Stadt: 2019

Folgende Jahresabschlüsse sind gegenwärtig in der Erstellung:
- Nossentiner Hütte, Fünfseen Jahre 2019-2021
- Penkow 2020-2021

IT-Bereich:
- Schulungstag für die Lehrer der Fleesenseeschule im Bereich Tablets, Managementsoftware und digitale Tafeln erfolgreich abgeschlossen
- alle Klassenräume mit digitalen Tafeln, Whiteboard Flügeln und Zubehör ausgestattet
- weitere Vorhaben im Zuge des Digital Paktes sind für die Fleesenseeschule in Planung
- neue Strukturierung der Serverlandschaft in der Verwaltung in Planung

Bereich Bürgerservice,
Bau und Ordnung
Bauleitplanung
- aktuell laufen ca. 75 Bauantragsverfahren
- 17 Bauleitplanverfahren sind in Bearbeitung

Baubereich Hoch Tief Stadt
- Der Spielplatz am Parkplatz Stämmenberg wurde zurückgebaut. Die Baugenehmigung für den Standort Grünfläche gegenüber Klosterklause liegt vor, die Vorbereitung der Planung und der Ausführung müssen noch abgestimmt werden.
- Kloster Haus 2, Nebengebäude: Die bauhistorische, die Baugrund- und Bestandsuntersuchungen sind abgeschlossen. Die Denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor. Die Ausschreibung erfolgte in vier Losen zeitversetzt. Termin Auftragsvergabe 30.04.2024.
- Kloster Haus 1 – Innenausbau: Die Ausschreibung der einzelnen Planungsleistungen ist vorbereitet und in der Durchführung.
- Pastorat/Orgelmuseum – 1. BA: Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Abrechnung der Förderung ist in Arbeit. Der Verwendungsnachweis ist noch zu erstellen.
- Pastorat/Orgelmuseum 2. BA: Die Untersuchungen sind abgeschlossen. Die Denkmalrechtliche Genehmigung ist beantragt worden. Der Entwurf der Innengestaltung ist auch abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Ausschreibung, die Beauftragung der einzelnen Lose dann zeitversetzt. Die Maßnahme ist zwingend bis zum 31.12.2024 abzuschließen.
- Klosterstraße: Mit der Montage des Geländers am Gehweg Klosterstraße ist diese Maßnahme abgeschlossen.
- Spielplatz an der Stadtkirche: Die Ausschreibung der Bauleistung ist erfolgt. Die Auftragserteilung ist bis zum 10.05.2024 vorgesehen.
- Verwendungsnachweis Strandbad: ist in Arbeit.
- Bahnhofstraße: Abstimmung Bahnbetreiber, Ziems und Stadt läuft. Abstimmung mit den Versorgungsträgern und Stadtwerke ist erfolgt. Kanalbegutachtung ist durchgeführt worden. Terminabstimmung mit den Umweltbehörden ist erfolgt. Warten auf Baumgutachten, da eine Abschätzung der Überlebenschancen der Bäume bei der Maßnahme festgestellt werden muss.
- Ausschreibung Straßenunterhaltung: Asphaltarbeiten sind abgeschlossen. Beseitigung der Winterschäden bis zum 10.05.2024, Kontrolle und gegebenenfalls Nacharbeiten werden erfolgen.
- Temporäre Sperrung der Insel: Termin mit LK ist erfolgt. Beratung über alternative Befestigungen zur Beruhigung des Verkehrs ist erfolgt.
- Güstrower Straße Piktogramme: Verkehrsrechtliche Anordnung des Landkreises liegt vor, Ausschreibung ist vorzubereiten und die Ausführung zu organisieren.

Fortsetzung auf Seite 15

Fortsetzung von Seite 14

- Die Bauarbeiten Rudolf-Gahlbeck-Weg und Fritz-Reuter-Straße sind zum Ende des Jahres 2023 abgeschlossen und abgerechnet worden.
- Schiffsanleger Kurgebiet: Der Zuwendungsbescheid ist noch nicht erteilt worden.
- Beethovenstraße: Die Ausschreibung ist erfolgt.

Liegenschaften für Stadt und Gemeinden

- Vorbereitung von 15 Beschlussvorlagen, 3 auch für diese Sitzung, zahlreicher Pacht-, Miet-, Nutzungs- und Kaufverträgen mit Bürgern, Käufern, Behörden und Notaren, die im Amt und in der Stadt zur Entscheidung anstehen
- Prüfung von Verträgen unter anderem LSBK und MAK, Alte Weberei
- mehrere Vorortttermine in Stadt und Amt mit Vermessern
- Genehmigung einer Veranstaltung als Grundstückseigentümer

Gebäudemanagement Drehbrücke/Hafen

Der Betrieb wurde zu Ostern reibungslos aufgenommen, Wasserstand ist hoch wie noch nie in den letzten Jahren.
Allgemein ist zu erkennen, dass der Instandhaltungsaufwand im Bereich der Gebäude, sowohl was die Bausubstanz (Fassade, Dach, Fenster/Türen) als auch die technische Gebäudeausrüstung betrifft (Heizung, Lüftung, elektrotechnische Anlagen), zunimmt.

Sachbereich Ordnungswesen

Kalkulation der Friedhofsgebühren gestartet, Ziel neue Kalkulation zum Sept. 2024, dann soll neue Friedhofssatzung erstellt werden

- Gestaltung des großen Stadtfriedhofs im Bauausschuss diskutiert, ggf. Ausschreibung als Wettbewerb
- Plakatierungsgenehmigungen für alle Parteien zu den Wahlen erteilt
- Kostenersatz für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze (nur FF Malchow) in 2024; insgesamt 7 Verfahren – Gesamt-Kostenersatz: 9.903,59 €
- OWi´s: 6 (1x Sondernutzung, 1x NatSchAG, 2x Grünflächen, 2x Straßenreinigung)
- 2x ordnungsrechtliche Bestattungen
- insgesamt 7 immissionschutzrechtliche Anordnungen in 2024 (gesamt)
- Sondernutzungserlaubnisse: insgesamt 28 Erlaubnisse in 2024
- 3 Verfahren zu illegal abgestellten Fahrzeugen (Müll)
- insgesamt 9 laufende Fahrzeugbeschaffungen Feuerwehren (Beschlüsse, verbindliche Abnahmeerklärungen, Vergaben, Bedarfsmeldungen, Fördermittelbeantragung und -abrechnung etc.)
- 1 Wildschadens-Verfahren
- Überarbeitung der Alarm- und Ausrückeordnung für die BAB 19
- Fortschreibung der Brandschutzbedarfsplanung für Göhren-Lebbin (Vergabe, Datenerhebung)
- Vorbereitung/Planung Amtsjugendzeltlager 2024 (Beantragung Fördermittel, Kostenplanung, Organisation Unterkunft etc.)
- Durchführung der jährlichen Belastungsübung Atemschutzgeräteträger Feuerwehren (Auftragsvergabe, Datenerhebung, Organisation)
- diverse Beschaffungen von Ausrüstung/Material für Feuerwehren (Beschlüsse, Vergaben, Auftragsabwicklung)

Rechtsaufsichtsbeschwerden gegen Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses

Beschwerde gegen Ablehnung des Beschlusses zur Saldenumbuchung (B90/Die Grünen)
Seit 2019, 67 Beschwerden bearbeitet, davon 61 der Fraktion B90/Die Grünen

Verwaltungsgerichtsverfahren/Kommunalverfassungsklage Stein gegen Stadt

In diesem Zusammenhang gibt es eine Beschwerde beim Landesdatenschutzbeauftragten, gegen die Nennung des Namens Stein, dazu aktuell im Austausch mit dem Landesdatenschutzbeauftragten.

Klage Stadt gegen LFI

2 Fälle zur Rückzahlung von missbräuchlich verwendeten Fördermitteln zur Tilgung von Altschulden in den Jahren 2000 und 2007, 1. Instanz gab dem LFI recht, die Berufung wurde beantragt und zugelassen.
Ich danke allen Stadtvertretern die in den letzten 5 Jahren konstruktiv an der Entwicklung der Stadt mitgearbeitet haben und bin mir sicher, dass die Wähler sehr wohl beurteilen können, wer der Stadt diente und wer nicht und das an der Wahlurne honorieren. Wir haben vieles geschafft und bewegt.

Malchow, 02.05.2024

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvorhergesehen ein. Auf die Betroffenen und ihre Angehörigen kommen in solchen Situationen viele Überlegungen und Fragen zu. Das Team des Pflegestützpunktes Waren ist für alle Fragen rund um das Thema Pflege, Betreuung und Leben im Alter ihr Ansprechpartner. Gerne helfen wir Ihnen bei der Beantragung von Leistungen und Hilfsmitteln weiter. Haben Sie Fragen zum Thema Schwerbehindertenausweis, Nachteilsausgleiche sowie zur Finanzierung eines Pflegeheimplatzes oder der ambulanten Pflege, hilft Ihnen unsere Sozialberatung weiter.
Haben Sie Interesse, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren? Dann schulen wir Sie gerne zum ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer/-in. Gerne können Sie uns hierzu kontaktieren.
Im Pflegestützpunkt Waren erhalten Sie kompetente, unabhängige und kostenlose Beratung und Unterstützung aus einer Hand. Gern beraten wir Sie telefonisch, per E-Mail, persönlich im Pflegestützpunkt und auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Anschrift

Pflegestützpunkt Waren, Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz); im Landratsamt 1.Etage,
Raum 1.08 und 1.09
E-Mail:
pflegestuetzpunkt-waren@lk-seenplatte.de

Öffnungszeiten der Beratungsstelle

Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Telefonisch sind wir für Sie Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr erreichbar.

Ansprechpartner:

Pflegeberaterinnen: Frau Ellen Lemke; Frau Jana Röseler; Frau Lydia Troff, Telefon: 0395 57087 2332
Sozialberaterin: Frau Britta Parsczenski, Telefon: 0395 57087 2331
Nachbarschaftshilfe: Herr Manfred Wüpper, Telefon: 0395 57087 2311

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raumwohnung – 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

4-Raumwohnung – 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

2-Raumwohnung – 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 46,3 m²
Warmmiete: 400,00 €

Gemeinde Göhren Lebbin
2-Raumwohnung – 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 in Penkow
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 390,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH
Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114,
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Veranstaltungen in Malchow

Historische Stadtführungen durch die Inselstadt Malchow (ab dem 04.06.2024)
dienstags und donnerstags 10:45 – 12:45 Uhr, Tourist-Information Malchow

Historische Schulstunde up platt
mittwochs, 13:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Führung durch das Kloster Malchow (ab dem 05.06.2024)
mittwochs 11:30 – 12:15 Uhr,
Kunstmuseum Kloster Malchow

Orgel live in der Klosterkirche
donnerstags, 12:00 Uhr,
Mecklenburgisches Orgelmuseum

Tuningtreffen
31.05.-02.06.2024,
Volksfestplatz Malchow

Fensterführung Klosterkirche
05.06.2024, 08:00 Uhr, Klosterkirche

Historische Schulstunde up platt
05.06.2024, 13:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Bundesweiter Digitaltag – Wir können auch Digital!
07.06.2024, 13:00 Uhr,
Stadtbibliothek Malchow

Wir lesen vor! Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow
07.06.2024, 15:30 Uhr,
Stadtbibliothek Malchow

Kino Malchow: „Drachenreiter"
07.06.2024, 17:00 Uhr, Kino Malchow

Kino Malchow: „Oh la la – Wer ahnt denn sowas?"
07.06.2024, 19:30 Uhr, Kino Malchow

Historische Schulstunde up platt
12.06.2024, 13:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Volkstanz-Mitmachtänze
Geselliger Tanzabend für Jedermann – Voraussetzungen nicht notwendig
06.06.2024, 18:30 Uhr, WogeMa-Treff, Clara-Zetkin-Ring 13, 039932 541222

Klosternacht
14.06.2024, ab 17:00 Uhr,
Kloster Malchow

Historische Schulstunde up platt
19.06.2024, 13:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Plattdeutscher Nachmittag
22.06.2024, 14:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Hafenkurkonzert: Berndt Brothers
23.06.2024, 15:00 Uhr, Drehbrücke Malchow

Historische Schulstunde up platt
26.06.2024, 13:30 Uhr,
Kiek in un wunner di

Konzert der Kreismusikschule Müritz: „Abendmusik"
28.06.2024, 19:00 Uhr,
Klosterkirche Malchow

Hafenkurkonzert: Jan Wallner
30.06.2024, 15:00 Uhr,
Drehbrücke Malchow

Regelmäßige Angebote

Krabbelgruppe (0-1 Jahre)
freitags 09:00 – 11:00 Uhr,
Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Malchower Spielleute e.V.
freitags 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
(außer bei Auftritten oder in den Ferien)
Fleesenseeschule Malchow

Kinder- und Jugendsport: Fitnesstraining (Müritz Box Center e.V.)
mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr,
Sporthalle Fleesenseeschule

Kinder- und Jugendsport: Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
dienstags 15:30 – 16:30 Uhr,
MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Fitnessboxen für Erwachsene (Müritz Box Center e.V.)
dienstags 17:00 – 18:00 Uhr,
MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Kinder- und Jugendsport: Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr, Container neben der Fleesenseeschule

Vorschulsport (Müritz Box Center e.V.)
donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr, Sporthalle Fleesenseeschule

Cheerleader Training (Müritz Box Center e.V.)
für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags 16:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Orientalischer Tanz: TanzOase Malchow e.V.
donnerstags 18:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137

Linedance e.V.
montags 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg"

Yoga
montags 17:00 Uhr und donnerstags 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg"

Probe des Kirchenchors
montags 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Karate (Sakura Dojo e.V.)
ab 6 Jahren, montags 16:30 Uhr,
samstags 14:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Malchower Athletenclub e.V.
dienstags, mittwochs,
freitags 17:00 – 18:30 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

Badminton (Müritz Box Center e.V.)
ab 10 Jahren, dienstags 19:00 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

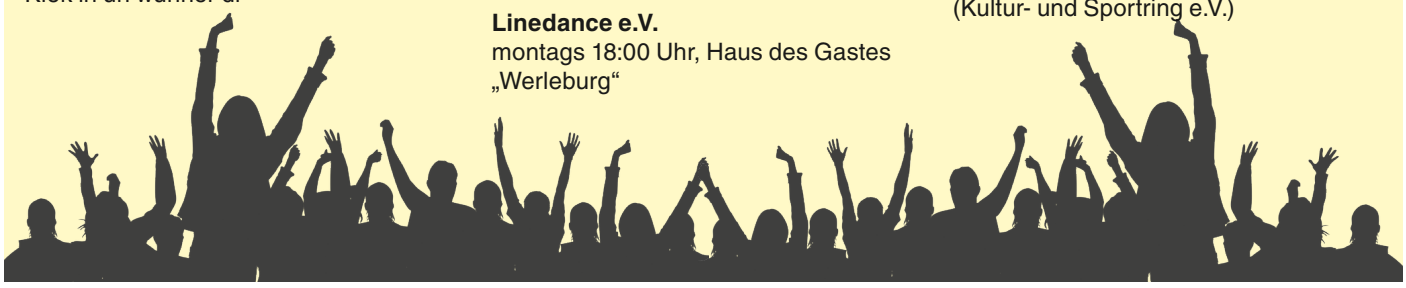
Volleyball (MSV)
Kinder: mittwochs 16:30 – 18:00 Uhr
Landesklasse Frauen:
mittwochs und freitags 18:00 – 20:00 Uhr
Landesliga Männer:
dienstags und mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr
Freizeitgruppe der Erwachsenen:
dienstags 18:00 – 20:00 Uhr
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Handball (MSV)
Jahrgang 2013/2014,
freitags 15:00 - 16:30 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags 19:00 Uhr
Jugend: freitags 17:30 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515 Heiko Projahn
Sporthalle Schulstraße

Popgymnastik (MSV)
mittwochs 20:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Fußball (MSV)
Alte Herren (Ü35): donnerstags 19:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Jugend: dienstags und donnerstags 16:30 Uhr
D-Jugend: montags und mittwochs 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags 16:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße
Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter Tel. 039932 81988 oder info@kultur-malchow.de
(Kultur- und Sportring e.V.)



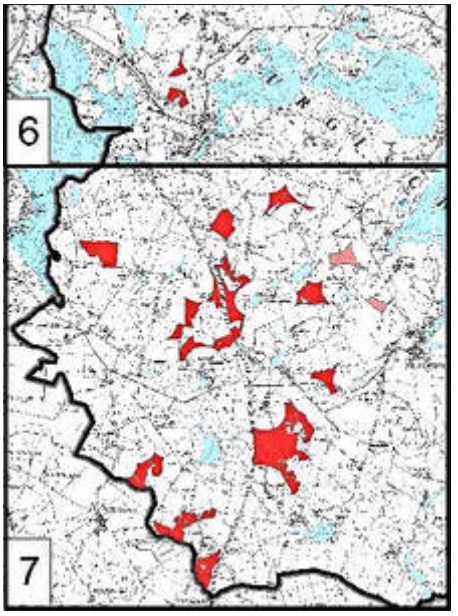
Brandbrief an unsere Politiker in der Mecklenburgischen Seenplatte Wo bleibt die Vernunft?

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir Bürgermeister von Fünfseen, Göhren-Lebbin, Leizen und Walow sind verantwortlich für das Wohl unserer Bürger in unseren Gemeinden. Deshalb betrachten wir die Entwicklung unserer Region und die Entwürfe des Planungsverbandes für Windkrafteignungsgebiete mit großer Sorge.
Als Touristiker blicken wir ebenfalls sorgenvoll in die Zukunft und stehen stellvertretend für viele hier im Kreis MSE.

- Wir sehen aktuell aus dem Entwurf vom November 2023 eine Überformung der Region mit Windrädern und damit eine Überforderung der Menschen. Egal, in welche Richtungen die Bürger in unserer Region schauen, sie werden Windräder sehen!
- Die kulturhistorisch wertvollen und zahlreich vorhandenen Park- und Gutslandschaften in unserer Region müssen wir unbedingt und absolut schützen. Sie sind besonders wichtig für die Region: für uns, als Zeitzeugen für die künftigen Generationen und sie sind in hoher Zahl vertreten. (*Die Region weist zusammenhängend eine überdurchschnittlich hohe Dichte von Gutshäusern aus, was einmalig in Deutschland ist und für die wir eine besondere Verantwortung tragen – laut dem Gutachten von Hr. Prof. Pulkenat von 2015)*
- Wir müssen unsere wunderbare Natur mit ihrer einzigartigen Vogelwelt unbedingt schützen. Denn das Gebiet zwischen Plauer See und Müritz ist traditionell ein bedeutender Landschaftsraum für das Zuggeschehen sowie der Lebensraum für Rast und Überwinterung verschiedener Vogelarten. Siehe dazu das Gutachten von Hr. Dr. Kaatz, das dem Planungsverband vorliegt.
- Wir müssen den aufstrebenden Wirtschaftsfaktor Tourismus schützen, denn dies ist eine wichtige und immer wichtiger werdende Einnahmequelle für unsere Region! Wir sind ein Tourismusland und wollen es auch in Zukunft bleiben. Dazu wirbt der Tourismusverband von MV mit einer „Freiraum-Garantie“. Die Entwürfe des Planungsverbandes stellen dies aber nicht sicher!

Eine wachsende Tourismusbranche generiert auch Einkommen und Steueraufkommen in der Region und für das Land. Da können wir uns an unsere Nachbarn im Süden orientieren. Diese übertreffen aufgrund ihrer robusten Tourismusindustrie deutlich das deutsche Wachstum seit 2020*.
Eine Konzentration von Windkraftanlagen in einer touristischen Hochburg von MV ist abzulehnen. Wer soll unsere Heimat schützen, wenn nicht wir?
Wir vier Gemeinden sind uns natürlich auch der Verantwortung für unser Klima bewusst, deshalb leisten wir heute schon einen wichtigen Beitrag zur grünen Energiegewinnung!



Aufgrund der genannten Argumente fordern wir deshalb keine weiteren Windkraftanlagen zwischen Plauer See und Müritz und damit eine Vernunftpolitik!

Bürgermeister Egbert Wenghöfer
Bürgermeister Torsten Zillmer
Bürgermeisterin Steffi Nürnberg
Bürgermeister Heinz Gerull
Landhaus Fünfseen – Brigitte Leberl

*Laut Ökonom Prof. Kenneth Rogoff – Gastkommentar im Handelsblatt – tektonische Verschiebung der europäischen Wirtschaftskräfte

Veranstaltungen in Göhren-Lebbin

Angeboten durch die örtlichen Vereine. (*Synchron Golf Club e.V.,* Reitclub Göhren-Lebbin e.V.)

Familienrallye
Detektive und Spürnasen gesucht! Familienrallye zwischen Müritz und Plauer See.
Tel. 039932 82186, www.goehren-lebbin.de

dienstags
Babyschwimmen*, 08:45 - 09:45 Uhr, Göhren-Lebbin
Nichtschwimmerkurs für Anfänger*, 15:00 - 16:00 Uhr, Göhren-Lebbin

mittwochs
Nichtschwimmerkurs für Anfänger*, 15:00 - 16:00 Uhr, Göhren-Lebbin
Fortgeschrittenen Schwimmkurs*, 18:00 - 19:00 Uhr, Göhren-Lebbin

donnerstags
Nichtschwimmerkurs für Anfänger*, 10:00 - 11:00 Uhr, Göhren-Lebbin
Babyschwimmen*, 14:30 - 15:30 Uhr, Göhren-Lebbin

samstags
Gratis-Golf-Schnupperkurs
Vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben!
Tel. 039932 80 400 / https://golf.fleesensee.de
12:00 - 13:00 Uhr Treffpunkt Hütte 3 der GolfArena
Göhren-Lebbin - GOLF Fleesensee

sonntags
Rabbit Golfturnier powered by Securitas
Vorgabewirksames 9-Loch Turnier
Tel. 039932 80 400, Meldeschluss: Vorabend 16.00 Uhr
11.00 Uhr, Göhren-Lebbin - GOLF Fleesensee

Surf- & Segelschnupperstunde
Surfen ab 10 Jahre und Opti-Segeln ab 7 Jahre
Tel. 039932 825732 / www.wassersport-fleesensee.de
11:00 - 12:00 Uhr im Anschluss startet das Kursprogramm
Untergöhren - Wassersport Fleesensee
*Regelmäßige Termine der AQUAFUN Fleesensee, begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 039932 80500
Schnuppertauchen und Meerjungfrauenschwimmen zurzeit nur mit Terminabsprache möglich.

01.06.2024
Kindertag auf dem Alpakahof
Erlebt faszinierende Begegnungen mit den liebenswerten Alpakas, wagt euch auf die Bauchwasserrutsche, in die Go-Karts oder nehmt an den Wasserspielen mit der Feuerwehr teil. Zwischendurch laden wir dich herzlich ein, bei einer Tasse Kaffee, einem Stück Kuchen, einem Hotdog oder einer grillfrischen Wurst zu entspannen. Egal, ob groß oder klein, jung oder alt - für jeden ist etwas Passendes dabei. Wir freuen uns auf euch!
Dorfverein Penkow-Kisserow e.V| Alpakahof in Penkow, Lebbiner Straße 5| ab 15:00 Uhr

22.06.2024
Poppentiner Fischerfest
Mit zahlreichen Höhepunkten für Jung und Alt. Auf die Kinder wartet eine Hüpfburg, ein Kinderkarussell und die Feuerwehr aus Göhren-Lebbin lädt die Lütten zu einer Rundfahrt mit dem großen Feuerwehrauto ein.
Viel Spaß und Spiel erwartet Sie: „Moneypony", Zielangeln, Fischermehrkampf - auf, über und rund um den Dorfteich, Kugelstoßen und Go-Karts. Natürlich erhalten Sie auch Fisch in allerlei Variationen, Bratwurst und andere Leckereien vom Grill und italienisches Eis. Am Abend gibt es ein Showprogramm im Zelt.
Poppentin Festwiese| ab 15:00 Uhr| Tel. 039932 82186

Machen Sie mit bei unserem Radwandertag in Fünfseen – unter dem Motto „Fünfseen Rad Total" – Wir wollen uns bewegen – aufeinander zu!

Nähere Informationen dazu finden Sie auf dem Flyer. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und Teilnahme.

Fünfseen Rad Total

Wir fahren für eine langfristige Verbesserung der Rad- und Wanderwege zwischen unseren Dörfern und den Anschlüssen an regionale Radwege

Das Stadtradeln

Die Gemeinde Fünfseen erarbeitet ein Radwege-Konzept. Mit diesem will sie Fördergelder beantragen. Wir haben uns für das Stadtradeln angemeldet - damit wollen wir zeigen, dass wir für sichere und bessere Rad- und Wanderwege kämpfen. Ziel: Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in Fünfseen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren haben! **Jeder km zählt, auch die kleinste Strecke mit dem Rad!**

Was ist zu tun?

Ab **dem 16.06.2024** können wir bis einschl. dem **06.07.2024** unsere geradelten km online eintragen (papierlos) oder in ein Formular, welches dann an die untenstehenden Koordinatoren abgegeben wird. Dieses Formular erhaltet ihr bei den Koordinatoren oder auf dem Radwandertag. **Mitmachen kann jeder, der in unserer Gemeinde arbeitet, wohnt oder von hier aus zur Arbeit mit dem Rad fährt, auch Strecken über die Gemeindegrenze hinweg.**

Am 13. Juli 2024 um 14:00 Uhr findet die feierliche Auszeichnung der Gewinner im Rahmen einer Picknick-Veranstaltung in Grüssow statt: wer ist **der Sieger** bei den Kindern, den Frauen und Männern von Fünfseen? Näheres folgt noch. **Merkt Euch schon den Termin!**

Wie funktioniert es? Teilnehmende mit einem Smartphone können über die **STADTRADELN-App** (für **Android** und **iOS-Systeme**) Kilometer eintragen: Zum einen händisch (ein Einloggen über das Internet ist dann nicht mehr notwendig) oder noch einfacher via GPS-Funktion, die die exakte Route aufführt und die zurückgelegten Kilometer berechnet. Nach erfolgreicher Registrierung können dann im eigenen Nutzeraccount die Kilometer eingetragen werden, die automatisch der Kommune gutgeschrieben werden

- Teilnehmende ohne Internetzugang registrieren sich direkt bei den unten aufgeführten Koordinatorinnen. Dort können km-Erfassungsbögen bereitgestellt werden, sodass handschriftlich die erradelten Kilometer abgegeben werden. Die km können auch einmal wöchentlich telefonisch bei den Koordinatoren durchgegeben werden.
- Die Koordinatorin ist für **Adamshoffnung/Petersdorf/Lenz-Süd**: Sandra Kursawe-Meinke – **für Grüssow/Neu-Grüssow/Kogel**: Brigitte Leberl, **für Satow/Satow-Hütte/Bruchmühle und für Rogeez**: Ulrike Giese – Telefonnummern stehen auf der Vorderseite.

Lasst uns gemeinsam etwas bewegen

Fünfseen Rad Total 2. Runde

Am Sonntag, den 16.06.2024

Wir fahren, um gemeinsam zusammen zu wachsen

Ziel ist Bruchmühle. Ab ca. 14:00 Uhr erwarten uns hier Getränke und Speisen wie Kuchen und Bratwurst, eine Hüpfburg und Kinderschminken

Unser Radwandertag startet jeweils um 11:30 Uhr. Dauer wird ca. 2 – 2,5 Stunden mit ca. 30 km betragen.

Jeder Ortsteil hat unterschiedliche Startpunkte für die **große Runde**:

Adamshoffnung / Petersdorf und Lenz-Süd: Am FF-Gerätehaus Petersdorf - Strecke entgegen dem Uhrzeigersinn – siehe blaue Pfeile

Grüssow und Neu Grüssow, Kogel, Satow und Rogeez : Am Pfarrhaus Satow-Bushaltestelle mit dem Uhrzeigersinn – siehe rote Pfeile

Treffen zur **kurzen Strecke**: Start ist um 13:00 Uhr für Familien mit Kindern und denen, die gerne eine kurze Strecke fahren möchten. Fahrzeit ca.45 Minuten – siehe Karte – grüne Punktlinie

Unser Radwandertag lädt natürlich auch die Wanderer ein, mitzumachen!

Das Orga-Team würde sich über eine vorherige Anmeldung zwecks besserer Planung freuen - **Anmeldung bis zum 31.05.2024 telefonisch bei**:

Adamshoffnung / Petersdorf / Lenz-Süd: S. Kursawe-Meinke Tel. 01756890996 und J. Meinke Tel. 015112805635

Grüssow / Neu Grüssow H. Thiermann Tel. 0175 8794562

Kogel: C. Dubhorn Tel. 01608564028, M. Suchanek Tel. 01752951161

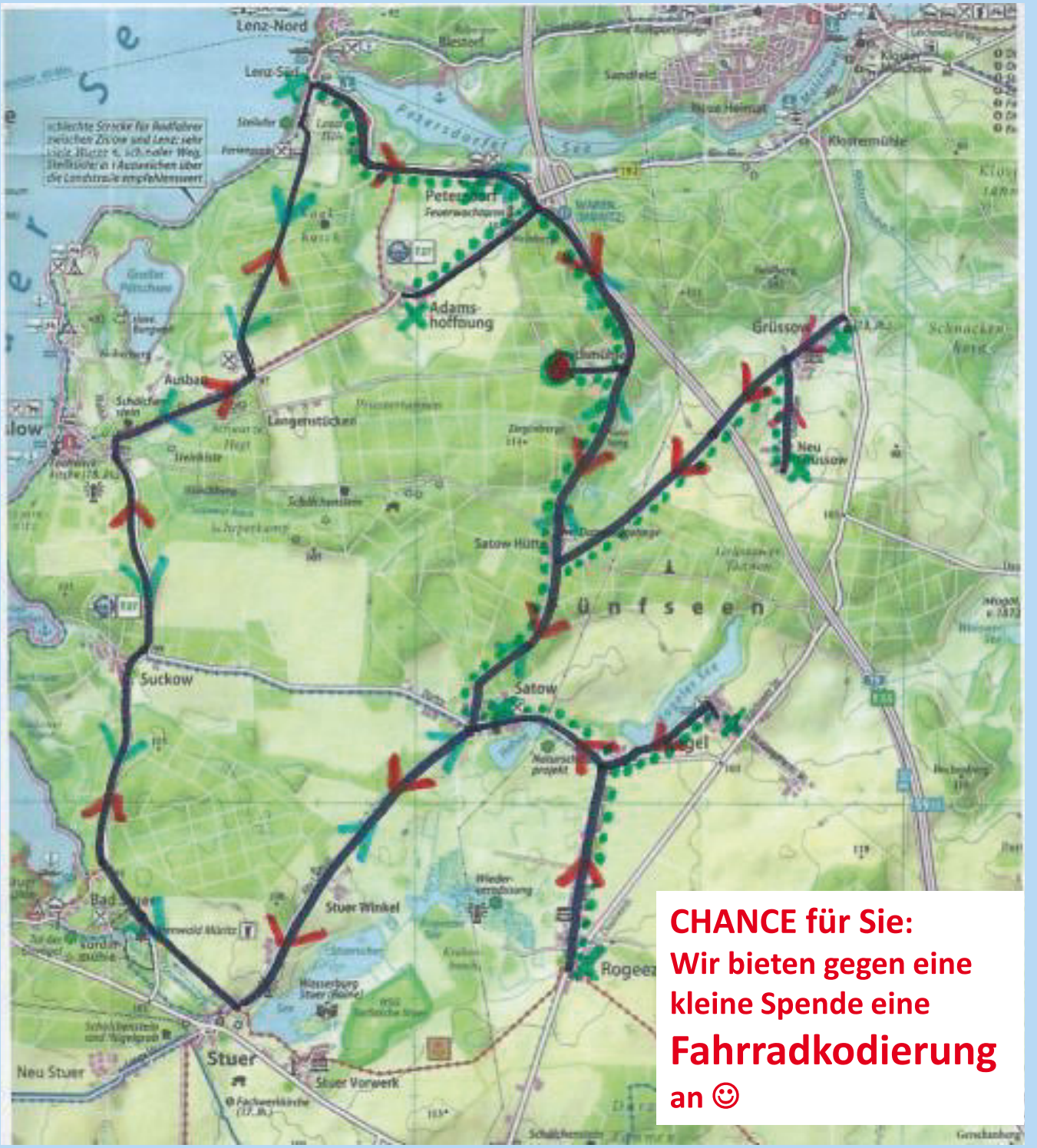
Satow / Satow Hütte: M. Hamann Tel. 01721651098, H. Krienke 01721842434

Rogeez: B. Leberl Tel. 016090321578 +U. Giese Tel. 01624120817

Denkt an Eure Sicherheit (wie Helme und Warnweste) und Eure Verpflegung während der Fahrt ! Auch ohne vorherige Anmeldung seid Ihr alle herzlich aufgefordert, mitzumachen.

Die Gemeinde Fünfseen und der Rogeezer Dörpverein e.V.

Lasst uns gemeinsam etwas bewegen – Fünfseen Rad Total



Für die Fahrradkodierung müssen Sie folgendes in Bruchmühle dabeihaben laut Verkehrswacht:

- Personalausweis und Eigentumsnachweis in Form v. Rechnung od. Garantiekarte, etc.
- Schlüssel bei Rädern mit Elektroantrieb für die Batterie/Akku -- Jugendliche benötigen die Zustimmung eines Erziehungsberechtigten

Legende: Große Runde entgegen dem Uhrzeigersinn = türkise Pfeile, große Runde im Uhrzeigersinn = rote Pfeile, Startpunkte = X

Kurze Strecke = ...

Die Gemeinde Fünfseen und der Rogeezer Dörpverein e.V.

Was macht die Freiwillige Feuerwehr Fünfseen?

Seit der Satzungsänderung der Gemeindefeuerwehr Fünfseen im Oktober 2023 und der Wahl der Gemeindewehrführung im November 2023 ist eine Menge in der FF Fünfseen passiert.
Der neue Vorstand setzt sich aus zehn Mitgliedern und der neuen Gemeindewehrführung zusammen. Seit Amtsantritt hat der Vorstand bereits 4-mal getagt. Dort werden sämtliche Entscheidungen getroffen, die für die Feuerwehr wichtig sind, unter anderem die Beschaffung von persönlichen Schutzausrüstungen und technischen Geräten, Mitgliederangelegenheiten bis hin zu Inhalten der Ausbildung.
Mit Stand 14.05.2024 hatten wir fünf Einsätze und eine Einsatzübung. Bei der Einsatzübung wird geschaut, wie der Ausbildungsstand ist und wie die Zusammenarbeit der Kameradinnen und Kameraden beider Standorte funktioniert. Gerade bei uns in der Gemeindefeuerwehr ist es wichtig, dass die Standorte Rogeez und Petersdorf zusammenwachsen. Was manchmal nicht immer sehr einfach ist, da Vorurteile und eingefahrene Strukturen sich mit der Zeit ändern müssen, damit die FF Fünfseen zukunftsfähig bleibt. Die Ausbildungen werden seitdem zusammen durchgeführt und das fast 14-täglich, immer im Wechsel bei den Standorten.
Neben der Ausbildung besuchen unsere Kameradinnen und Kameraden regelmäßig Lehrgänge, von Sprechfunk über Technische Hilfeleistung, Atemschutznotfalltraining bis hin zum Gerätewart. Einige Kameradinnen und Kameraden müssen regelmäßig zu einer ärztlichen Untersuchung und in einer mobilen Atemschutzstrecke einen „TÜV“ absolvieren, damit sie unter Atemschutz in die Einsätze gehen können.
An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass es in der FF Fünfseen eine Kinder- und Jugendfeuerwehr gibt. Sie absolvieren ihren Dienst in theoretischen und praktischen Stunden regelmäßig. Vielen Dank unserem Jugendfeuerwehrwart Normen sowie auch André für die Arbeit in der Kinderfeuerwehr. Es ist sehr wichtig, dass es die Kinder- und Jugendfeuerwehr gibt, sie ist ein wichtiger Bestandteil für die zukünftigen aktiven Mitglieder der FF Fünfseen. Die Jugendfeuerwehr wird demnächst am Amtszeltlager des Amtes Malchow teilnehmen.
Wenn Sie Interesse haben oder gern mehr über die Arbeit unserer Kameradinnen und Kameraden sowie der Kinder- und Jugendfeuerwehr der FF Fünfseen erfahren möchten, schauen Sie am 22.06.2024 beim Dorffest in Rogeez oder am 10.08.2024 beim Sommerfest in Petersdorf vorbei oder Sie kommen auf uns zu, wenn Sie uns bei der Ausbildung bzw. an den Gerätehäusern sehen.
An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden bedanken, die für dieses Ehrenamt aktiv dabei sind, um unseren Einwohnern und Mitbürgern bei Not zur Seite zu stehen und drohende Gefahr abwenden, was nicht selbstverständlich ist, Danke.

Steffen Prandke
Gemeindewehrführer
FF Fünfseen

Ausbildung der Aktiven in der FF Fünfseen

Jugendfeuerwehr Fünfseen bei der Ausbildung

Kindertag in Penkow:
Ein Spaß für die Kleinen und die ganze Familie

Am Samstag, dem 1. Juni 2024, verwandelt sich der Alpakahof in Penkow in ein wahres Kinderparadies. Anlässlich des Internationalen Kindertages lädt der Dorfverein Penkow-Kisserow e.V. zu einem bunten Nachmittag voller Spiel, Spaß und spannender Aktivitäten ein.
Für die kleinen Gäste wird es einiges zu entdecken geben. Von Begegnungen mit den sanften Alpakas bis hin zu aufregenden Wasserspielen mit der Feuerwehr - Langeweile kommt hier garantiert nicht auf. Die Bauchwasserrutsche verspricht rasanten Nervenkitzel, während die Go-Carts für actiongeladene Fahrten sorgen. Doch das ist noch längst nicht alles! Weitere Überraschungen warten darauf, erkundet zu werden. Damit auch die Eltern und Großeltern nicht zu kurz kommen, lädt der Dorfverein zu einer gemütlichen Pause bei Kaffee und Kuchen sowie Hotdogs und Würstchen vom Grill ein.
Alle sind herzlich eingeladen, ab 15:00 Uhr gemeinsam zu verweilen.
Bitte beachten Sie, dass die Parkmöglichkeiten vor Ort begrenzt sind.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Wann: Samstag, 1. Juni 2024,
ab 15:00 Uhr
Wo: Alpakahof in Penkow,
Lebbiner Straße 5
Hinweis: Der Kindertag wird vom Dorfverein Penkow-Kisserow e.V. organisiert.

Klönschnack in Rogeez

Am 17.04.2024 hatten wir unseren letzten Klönschnack in der Wintersaison 2023/2024.
Zum Abschied haben es alle sehr bedauert, dass jetzt erst einmal Pause ist. Aber im Oktober 2024 geht es wieder weiter mit unserem Treffen mittwochs alle zwei Wochen.
Rückblickend haben wir viele schöne gemeinsame und unterhaltsame Stunden verbracht. Ob mit Klönschnack, mit Diskutieren über die Weltpolitik oder mit einem alten Werbefilm über die touristischen Highlights zwischen Waren, Malchow und Plau am See aus den 1960er Jahren. Auch unserem Hang zum Spielen sind wir nachgegangen, ob mit Brett- oder Kartenspielen. Zum letzten Treffen wurde von den Teilnehmer*innen sehr leckerer Kuchen und Eierlikör gespendet, letzterer wird so gerne von allen getrunken. Aber auch sonst spendet immer wieder ein Gast oder ein Teammitglied für das leibliche Wohl.
Gerade in der dunklen Jahreszeit freuen sich viele, andere zu treffen und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen oder auch nur Keksen in lockerer Atmosphäre zu plaudern oder zu spielen. Jeder muss nicht weit gehen oder fahren, für jeden ist der Treffpunkt unsere Bauernstube in der Nachbarschaft. Wir freuen uns wieder auf euch alle ab Oktober und vielleicht sind Sie ja neugierig geworden und besuchen uns ja dann auch einmal. Sie sind herzlich eingeladen!
Der Mensch benötigt sozialen Kontakt, ansonsten verkümmert er!

Euer Team vom Rogeezer Dörpverein e.V.
Andrea Beller, Ulrike Giese und
Brigitte Leberl

Zislower Friedhof mit neuem Platz für Grünabfall

Der Haufen aus verblühten Blumen, entsorgten Kränzen und Strauchresten überragte die Friedhofsmauer schon um mehr als einem Meter. Seitlich und oberhalb des Holzgitters quoll das weggeworfene Grün schon über. Sturm oder heftiger Wind bliesen schon mal einige Teile auf benachbarte Grundstücke oder die Seestraße. So oder so ein Ärgernis.
Das Problem: der Grünverschlag musste per Hand geleert werden - also sehr arbeitsintensiv und anstrengend. Ein Krahn konnte von der Straße aus nur den äußeren Rand erreichen - mit der Hand wurde vom anderen Ende nachgeschoben. Ein weiterer Grund dafür, dass nur einmal im Jahr abgefahren wurde, war, dass die gemeindeeigene GmbH nicht über die entsprechende Gerätschaft verfügt. Deshalb half der ehemalige Bürgermeister Frank Distler mit seinem eigenen Maschinenpark aus.
Um die Arbeit für die kommenden Jahre zu erleichtern, wurde zunächst überlegt, die Abfallanlage zur Straße hin zu öffnen. Doch die denkmalgeschützte Steinmauer durfte dafür nicht angefasst werden. Nun musste eine andere Lösung her. Die fand sich gegenüber dem großen Friedhofstor. Dort steht nun eine Gitterbox, umgeben von Pflanzsteinen. Sie kann jetzt einfach abgefahren werden, immer dann, wenn sie voll ist. Diese Aufgabe übernimmt die Wald- und Seeblick GmbH, die auch die Friedhofspflege übernommen hat.
Bleibt zu hoffen, dass alle, die ein Grab pflegen, hier auch wirklich nur Grünabfälle entsorgen - und sich dort nur Grünabfall vom Friedhof und nicht aus Privatgärten wiederfindet. Auch deshalb, damit der Friedhof gut aussieht, wenn offene Kirche, Konzerte und Ausstellung wieder Touristen anlocken. Das wird ab Sonntag, den 30. Juni der Fall sein. Dann wird um 15:00 Uhr die diesjährige Ausstellung eröffnet, zeitgleich der Beginn der Konzertsaison. Ab 2. Juli wird die Fachwerkkirche in Zislow auch wieder bis Ende August von dienstags bis sonntags in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet sein.

Guido Schulenberg

Kirchenjubiläum in Zislow: Zeitzeugen gesucht

Idyllisch gelegen ist sie, oberhalb des Hangs, der hinunter zum Ostufer des Plauer Sees führt: Zislows Fachwerkkirche. Um zu ist der Friedhof, eingefriedet von einer Feldsteinmauer, denkmalgeschützt. Neben der Kirche der Glockenstuhl mit einer seilbetriebenen Glocke, das per Hand bedient wird. Neben Gottesdiensten ist die Kirche auch ein kultureller Mittelpunkt der Gemeinde. Offene Kirche, Ausstellungen, Konzerte und Lesungen laden ein zur Ruhe, Unterhaltung und Nachdenklichkeit. In diesem Jahr wird die Kirche 275 Jahre alt. Ob und wann das Jubiläum gefeiert wird, wird derzeit beraten. In jedem Fall werden aber Fotos, Bilder, Dokumente und Erinnerungen an Kirche und Friedhof gesucht. Wer davon etwas hat oder etwas zu den Namen auf alten Grabsteinen sagen kann, kann sich gerne unter info@gemeinde-zislow oder guido.schulenberg@gmail.com melden. Wer lieber telefoniert, kann auch anrufen: 0171 3322167.

Guido Schulenberg

Brückenreparatur zwischen Zislow und Suckow

Schnell repariert war die Brücke auf dem Wanderweg zwischen Zislow und Suckow entlang des Plauer Seeufers. Am Morgen nach Himmelfahrt wurden die durchgebrochenen Planken entdeckt. Die Wald- und Seeblick GmbH packte an und sorgte dafür, dass die Brücke jetzt wieder gefahrlos passiert werden kann.

Guido Schulenberg

Zislower Feuerwehrhaus fast wie neu

Nun, die Überschrift ist vielleicht ein wenig übertrieben. Aber der Vergleich von vorher und nachher legt diese Einschätzung schon nahe. Vorher, das war vor dem 20. April 2024. Wer da das Gerätehaus der Zislower Wehr betrat, konnte im hinteren Teil des Gebäudes schon mal über das eine oder andere Teil stolpern, dass irgendjemand abgelegt hatte. Nicht viel anders auf dem Boden, den nur der betreten konnte, der keine Stauballergie hatte. Was hatte sich da nur alles angesammelt: Wahlplakate vergangener Jahrzehnte, Straßenschilder von Wegen, die es nicht mehr gibt, Aktenordner mit längst verjährten Papieren. Dazu noch Möbel, die ein gefundenes Fressen für den Sperrmüll waren. Aber auch einiges, was sich vielleicht eines Tages in einem Heimatmuseum wiederfinden könnte, sollte es das jemals in Zislow geben: alte Waschbretter, Waagen, Nähkästen, Porzellan und landwirtschaftliche Kleingeräte. Dazu auch einige Schriftstücke, die noch mal näher angeschaut werden und diverses Kartenmaterial. Der ganz große Schatz war nicht dabei, aber den hatten ja eh nur die größten Optimisten vermutet. Dieser fand sich dann auch nicht auf dem benachbarten Lagerplatz der Feuerwehr, der ebenfalls in einem beklagenswerten Zustand dahinvegetierte. Diesen Anblick müssen neugierige Augen jetzt nicht mehr ertragen. Denn nach dem ehrenamtlichen Einsatz von aktiven Feuerwehrleuten und Fördervereinsmitgliedern rückte die gemeindeeigene Wald- und Seeblick GmbH zum großen Aufräumen an. Ein verfallener Zaun landete ebenso im Container wie andere Holzreste und Überbleibsel längst vergessener Einsätze und Zusammenkünfte. Jetzt also ist nach dem 20. April und ein Anfang ist getan. Nun braucht es noch manchen Farbeimer, kleinere bauliche Veränderungen und sicherlich noch einige ehrenamtliche Stunden, um aus dem in die Jahre gekommenen Spritzenhaus ein richtiges Zuhause für die Floriansjünger zu machen.

Guido Schulenberg

Maibaum schmückt Generationenplatz in Zislow

Die Hauptversammlung des Touristik- und Heimatvereins Zislow war schon fast zu Ende. Da meldete sich Otto Basilewski zu Wort: Man könne doch auch mal in Zislow einen Maibaum aufstellen, so wie in seiner niedersächsischen Heimat. „Mmh“, war die erste Reaktion - also verhalten. Ja, das mit dem Maibaum hatten die meisten schon gehört: eine Birke, ein Kranz, bunte Bänder. Aber wie genau sollte das gehen, wer sollte das machen? Die Feuerwehr und der Förderverein könnten ja mal überlegen, ob Zeit dafür sei. „Den Kranz und das mit den Bändern bekommen wir daheim schon hin“, bot Otto Basilewski private Unterstützung an. Den Rest müssten aber andere machen. Die erbetene Bedenkzeit endete mit einem eindeutigen Ergebnis: Wir machen das und wir schaffen das.

Eine Birke ward mit Hilfe der Forst schnell gefunden, der Transport gelang mit Hilfe landwirtschaftlicher Gerätschaften, die der Pferdehof zur Verfügung stellte. Der Kranz war gebunden und an der Birke befestigt, die Bänder flatterten im Wind, allerdings noch am Boden. Noch lag sie quer über dem Generationenplatz. Allerlei Hilfsgeräte, Keile und Seile standen für die Feuerwehr parat. Das Aufstellen hatte noch niemand gemacht. So wurde gehoben und gezogen, begleitet von dem einen oder anderen Ratschlag und Ruf aus dem zahlreich erschienenen Publikum. Mit vereinten Kräften rutschte der Stamm der Birke nach kurzer Zeit in das vorgesehene Rohr, Applaus

brandete auf. In luftiger Höhe wirbelten die bunten Bänder zur Freude der Gäste, die vom Freiwilligen des Feuerwehrvereins verpflegt wurden.

Nicht ganz einig war sich das Publikum darüber, ob dies der erste Maibaum in Zislow war oder ob es das schon früher einmal gab. Vor Ort war das nicht wirklich zu klären. Aber vielleicht hat ja jemand genauere Erinnerungen oder sogar noch Fotos von einem etwaigen Maibaum in Zislow. Wer darüber etwas weiß oder sogar Fotos hat, kann sich gerne im Heimathaus melden, gerne auch per Telefon unter 039924 2211 oder per elektronischer Post an info@gemeinde-zislow.de. Oder Sie kommen am 2. Juni ab 10.00 Uhr zum Generationenplatz am Konsumgebäude. Dann organisiert die Feuerwehr einen Frühschoppen unterm Maibaum. Denn die Feier am 1. Mai fand großen Anklang und soll nicht die einzige sein, die im Jahresrückblick einen Platz findet.

Guido Schulenberg

Zislow Veranstaltungen von A bis Z

Der Touristik- und Heimatverein Zislow hat für diesen Sommer wieder ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Von A wie Ausstellung in der Kirche bis Z wie Zislows Kräuterwanderungen reicht das Angebot. Weitere Infos oder Veränderungen sind im Internet unter info@gemeinde-zislow.de zu erfahren oder an den Aushängen im Dorf. Zu einzelnen Veranstaltungen erscheinen auch zeitnah Artikel im „Malchower Tageblatt“. Alle Veranstaltungen sind kostenlos zu besuchen. Im Einzelfall, wie etwa bei den Konzerten in der Kirche, wird um Spenden für die Künstlerinnen und Künstler gebeten. Hier schon einmal eine Übersicht für den Terminkalender.

Guido Schulenberg

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
08. Juni	10:00	Heimathaus	Kräuterwanderung
22. Juni	20 Uhr	Friedhof	Friedhofsgeflüster- Bestattungskultur durch die Jahrhunderte
23. Juni	10 Uhr	Generationenplatz am Konsumgebäude	Flohmarkt für jedermann
30. Juni	15 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Ausstellungseröffnung mit Eröffnung der Konzertsaison
ab 2. Juli	14 - 17 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Offene Kirche (Di. – So.)
11. Juli	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Picknick am Strand mit Livemusik
12. Juli	19 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Kantorei Röbel
14. Juli	11 Uhr	Panoramastrand Zislow	Frühschoppen mit dem Warener Blasorchester
17. Juli	18:30 Uhr	Panoramastrand Zislow	3. Zislower Strandquiz
19. Juli	19 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Gospelchor Plau
21. Juli	19 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Konzert für Harfe und Flöte
26. Juli	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Picknick am Strand mit Livemusik
28. Juli	10 Uhr	Generationenplatz am Konsumgebäude	Flohmarkt für jedermann
02. August	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Familienzirkus
07. August	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Bingo
10. August	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Picknick am Strand mit Livemusik
16. August	19 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Querblech - Posaunenkonzert
21. August	19 Uhr	Panoramastrand Zislow	Picknick am Strand mit Livemusik
23. August	19 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Konzert mit den Blue Birds
25. August	10 Uhr	Generationenplatz am Konsumgebäude	Flohmarkt für jedermann
25. August	17 Uhr	Fachwerkkirche Zislow	Ende der Ausstellung und Ende „Offene Kirche“

Kauzpfad wieder sichtbar: Rundwanderweg in Zislow neu ausgeschildert

Die Schilder waren ausgewaschen, manche Pfähle verrottet und umgefallen, einige ganz verschwunden, Teile des Weges verwildert. Kurzum: der Kauzpfad in Zislow geriet in Gefahr in Vergessenheit zu geraten. Das wollte der Touristik- und Heimatverein in jedem Fall verhindern.

Also wurde erst mal angepackt, was in diesem Fall abgeschraubt hieß. Denn die verwaschenen Schilder mussten aufgemöbelt, andere neu zugesägt werden - und ein Kauzsymbol erhalten. Dafür übernahm Uschi Jahnke die Verantwortung, die mit dem Wald- und Baumgeisterpfad schon andere künstlerische Projekte im Ort verwirklicht hat.

In der häuslichen Werkstatt angefertigt, ging es los. Das erste Schild montierten Uschi und Klaus Jahnke am Ausgangspunkt des Rundwanderweges, auf der Wiese gegenüber dem Pferdehof, an der Hinweistafel zur Stemmnitz. Dort können auch Räder abgestellt werden.

Von da geht es Richtung Käuzchenkuhle, die rechts liegen bleibt, eine kleine Anhöhe hinauf. Dort angekommen führt der mittlere Weg zum Aussichtsturm. Ein guter Platz für eine kurze Rast. Danach geht es rechts runter, immer Richtung Ufer des Plauer Sees, bis zur Brücke. Rechts Richtung Strandhus, führt die Wanderung immer am Ufer entlang. Vom Strandhus, wo sich neben dem Kiosk auch eine öffentliche Toilette befindet, führt eine Treppe zu Kirche und Friedhof, weiter die Seestraße hinunter bis zum Heimathaus, das geradeaus in Sichtweite liegt. Den Kreisel dann auf der linken Seite lassen, geradezu weiter zum Ausgangspunkt - wo vielleicht noch Zeit ist nach etwa 45 Minuten im „Hufschlag“ auf dem Zislower Pferdehof einzukehren.

Guido Schulenberg

Hallo Freunde,

ich bin es, euer Paul aus dem Hort „Schülergarten“!

Heute ist ein Tag, denn Leni rief mich eben im Hort an! Mein Herz pochte und sie fragte mich mit ernster Stimme, wo denn mein nächster Zeitungsbericht bleibt. Denn auch wenn sie bereits auf die große Fleesenseeschule geht, möchte sie noch immer wissen, was hier im Hort so passiert. Sie war echt sauer und wollte sich schon bei den Erziehern im Hort über mich beschweren! Oh nein! Dann fange ich mal lieber gleich an und berichte euch über einige besondere Erlebnisse hier bei uns.

Zu Beginn eines jeden Jahres lädt unser Bürgermeister Herr Putzar zu einem Neujahrsempfang in die „Werleburg“ ein. Gemeinsam mit unserer Chorleiterin Frau Zarncke durften wir den Empfang mit unserem selbst komponierten und inszenierten Malchow-Lied eröffnen. Ich war so aufgeregt! Doch am Ende hat alles prima geklappt und das wurde mit einem stürmischen Applaus belohnt. Sogar in der Zeitung wurde unser Auftritt gelobt, was uns alle sehr gefreut hat.

Im Januar gab es dann auch noch ein Kindersicherheitstraining im Hort. Das war echt spannend! Wir lernten zum Beispiel, wie wir uns in Konfliktsituationen richtig verhalten können und welche verbalen und körperlichen Möglichkeiten es überhaupt gibt. Was kann ich tun, wenn mich eine fremde Person plötzlich anspricht und mir sogar Süßigkeiten oder Geschenke anbietet? Ich habe gemerkt, dass ich in solchen Situationen noch sehr schüchtern bin. Ich muss es schaffen, selbstbewusster zu werden! Im Hort habe ich schon gelernt zu sagen, was ich denke, weil ich unseren Erziehern vertrauen kann. Wisst ihr, was eine Kinderkonferenz ist? Ich erkläre es euch sehr gern! Zur Bildung eines Schülerrates fanden bei uns im Hort geheime Wahlen statt. Alles sehr professionell, sage ich euch. Natürlich gibt es Aufgaben, Ziele und Verantwortlichkeiten, aber wir haben hier auch die Möglichkeit, an der Gestaltung und Weiterentwicklung des Hortes mitzuwirken. Wir sammeln die Ideen und Wünsche aller Kinder und tragen diese vor. Zusammengesetzt wird der Schülerrat aus je zwei Schülern pro Jahrgangsstufe. Zwei Erzieherinnen stehen uns beratend zur Seite. Wir können unsere Meinung äußern, aktiv mitgestalten, gemeinsame Regeln erarbeiten, Probleme ansprechen und Lösungen finden. Wir dürfen z.B. das Mittag planen, Weihnachtswünsche zusammentragen, unsere Räume umgestalten und unsere vielen Auftritte aktiv mitgestalten.

Am 22.03.2024 fand unser alljährlicher Osternachmittag statt. Wir freuten uns wieder riesig auf die beliebten Hüpfburgen. Viele Eltern haben uns an diesem Tag unterstützt und waren sehr fleißig. Mit Hilfe unserer Erzieherin Frau Rißmann stellten wir auf unserer großen Bühne ein Theaterstück mit Musik, Tanz und Witz vor. Der Theaterraum gehörte uns und unsere Eltern waren sehr stolz! Für das leibliche Wohl gab es eine tolle Spende von EDEKA. Somit konnten wir Smoothies, knackige Würstchen und leckere selbstgemachte Waffeln anbieten. In der oberen Etage gab es ein spannendes Tischtennisturnier mit glücklichen Siegern. Trotz des regnerischen Wetters war es für alle Beteiligten ein schöner Nachmittag.

Wollt ihr auch noch wissen, was wir in den Ferien machen? Am jeweils ersten Ferientag besprechen wir in großer Runde, worauf wir Lust haben und was wir unternehmen wollen. Eishalle, Bibliothek, Sporthalle, basteln, nähen und kochen standen in den letzten Osterferien auf dem Plan. Es gab mexikanisches Essen mit Tacos und Wraps. Hierfür haben wir Salat und Gemüse geschnippelt, Hackfleisch gewürzt und angebraten sowie Käse und Soßen vorbereitet. Am Ende stand für alle ein mexikanisches Buffet bereit, an dem sich jeder nach Lust und Laune bedienen konnte. Kannte ich noch nicht, war aber sehr interessant und vor allem lecker!

So liebe Leser, das war es erst einmal mit meinem Bericht aus dem Hort „Schülergarten“. Ich hoffe, der kleine Einblick hat euch wieder gefallen. Ich wünsche euch im Namen des gesamten Hort-Teams eine schöne Frühlingszeit mit ganz viel Sonne im Herzen.

Euer Hort-Kind Paul

Einmal im Jahr heißt es PUTZEN – „Putzen gegen das Vergessen!“

Geputzt werden Stolpersteine, als in unsere Gehwege eingelassene kleine Gedenktafel die an das Schicksal von Menschen erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus vertrieben, deportiert und ermordet wurden. In Malchow wurden bisher fünf Stolpersteine in der Güstrower Straße und der Langen Straße verlegt, die daran erinnern, dass auch Malchowerinnen und Malchower in KZs ein trauriges Schicksal fanden. Namentlich sind dies Betty Jacobson, Harry Schlomann, Hedwig Schlomann, Lisel Schlomann und Richard Schlomann. Bis auf Lisel wurden alle genannten nach Theresienstadt deportiert und dort getötet. Seit Jahren kümmerten sich bereits Elke-Annette Schmidt und Hartmut Kretschmer um die Pflege der Malchower Stolpersteine. Auch in diesem Jahr vom 26. bis 28. April taten sie dies mit viel Engagement. Unterstützt wurden sie dieses Mal von 15 Schülerinnen und Schülern der Fleesenseeschule, die sich am 26. April zusammen mit ihrem Lehrer Michael Meyer in die Lange Straße 43 aufmachten und mit Elsterglanz die Stolpersteine der Familie Schlomann auf Hochglanz polierten.
Durch die kurze Lektüre der Inschriften und der Diskussion der Ereignisse zwischen 1933 und 1945 wurde den Jugendlichen bewusst, dass Deportation, Vertreibung und Mord nichts ist, was nur in weit entfernten Ländern stattfindet. Es sind auch Verbrechen, die ohne eine klare Haltung gegen Rassismus, Antisemitismus und Extremismus auch vor der eigenen Haustür und im eigenen Heimatort geschehen können.
Insofern war es eine tolle Aktion zur Förderung des Geschichtsbewusstseins nicht nur für die Jugendlichen.

Michael Meyer

Erste erfolgreiche Begegnung

„Kurtyna w góre - Vorhang auf „ hieß es vom 15. bis 17.04.2024 für 16 Schülerinnen und Schülern der Klassen G9A und G9B. Im Rahmen dieses deutsch-polnischen Theaterprojekts, das vom Kleinprojektefonds der Europaregion Pomerania gefördert wurde, wurden die Schülerinnen und Schüler von ihren polnischen Partnern der „Szkołę Podstawową nr 5“ in Kolberg empfangen. Gemeinsam wurden drei Theaterstücke in deutscher, polnischer und englischer Sprache einstudiert und zur Aufführung gebracht. Daneben hatten die Schüler bei gemeinsamen Koch- und Schauspielworkshops sowie dem gemeinsamen Pizzaessen die Gelegenheit, sich kennenzulernen und miteinander in Kontakt zu kommen. Alle Beteiligten waren mit Engagement und Eifer dabei und wir freuen uns darauf, unsere polnische Partnerschule im kommenden Jahr hoffentlich bei uns in Malchow begrüßen zu dürfen.

Heike Cordes

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und vielfältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten

Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

24h geöffnet Bibliothek online:
ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+ Leseratten – Blitz-Telegramm +

Willkommen!
Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig – Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!
Im Internet unter www.bibkat.de/Malchow sind unser Medienbestand und die Medien der Onleihe verzeichnet und man kann sich online für einen Bibliotheksausweis anmelden. Ein persönlicher Besuch ist zu den Öffnungszeiten möglich.

- Auf dem ständigen kleinen Bücherflohmarkt verkaufen wir preiswert Bücher aus zweiter Hand.
- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!
- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.

Digitale Angebote der Stadtbibliothek Malchow
Lesen, hören, lernen – in Web und App
Wir empfehlen Ihnen unsere digitale Bibliothek „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“. Im Verbund mit 43 Bibliotheken des Landes MV bieten wir Ihnen über 95.000 Medien an: eBooks, digitale Zeitungen und Zeitschriften, Hörbücher.
Die Onleihe können Sie ganz einfach auf den meisten Endgeräten nutzen:
• auf Smartphones und Tablets mit der kostenlosen Onleihe-App
• auf dem eReader mit der eReader-Onleihe
• auf dem PC mit dem Browser – online und offline
Sie brauchen nur einen gültigen Bibliotheksausweis, diesen können Sie auch online über www.bibkat.de/ Malchow beantragen.

Bundesweiter Digitaltag – Wir können auch digital! Onleihe und Online-Katalog in der Stadtbibliothek Malchow
07. Juni 2024, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Am 7. Juni 2024 findet der fünfte bundesweite Digitaltag statt. Der Aktionstag bringt Menschen zusammen, um verschiedenste Aspekte der Digitalisierung zu beleuchten, Chancen und Herausforderungen zu diskutieren und einen breiten gesellschaftlichen Dialog anzustoßen.
Ziel des Digitaltags ist die Förderung der digitalen Teilhabe. Trägerin ist die Initiative „Digital für alle“. Dahinter steht ein breites Bündnis von 28 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand. Alle Menschen in Deutschland sollen in die Lage versetzt werden, sich selbstbewusst und selbstbestimmt in der digitalen Welt zu bewegen.
Wir, die Stadtbibliothek Malchow sind beim bundesweiten Digitaltag dabei. Bei „Wir können auch digital“ dreht sich alles um die Onleihe und den Online-Katalog. Die Aktion richtet sich an Jung und Alt. Wir freuen uns darüber, mit Euch/Ihnen gemeinsam Digitalisierung zu erleben! Wir beraten zur Nutzung der Onleihe und der Onleihe-App sowie zur Handhabung des Online-Kataloges (eOPAC).

Wir lesen vor! Vorlesezeit für Kinder in der Stadtbibliothek Malchow
07. Juni 2024, 15:30 Uhr
Jedem ersten Freitag im Monat laden wir zum Vorlesen und Erzählen ein. Als Netzwerkpartner der Stiftung Lesen möchten wir mit unserer Vorlese-Initiative bei Kindern Freude und Interesse am Lesen und an Büchern wecken. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Vorlesen den Wortschatz vergrößert, die Konzentration fördert, Lust auf das Lesen lernen und fit für die Schule macht.
Unsere ehrenamtlichen Vorlesepatinnen bereiten jeweils ein Angebot zum Lauschen und Erzählen vor, es richtet sich an Kinder im Vor- und Grundschulalter.
Danach darf in der Bibliothek gestöbert werden, Medien können entliehen werden oder an unseren KUTI -Spieletisch darf miteinander gespielt werden. Der Eintritt ist frei.

Förderprogramm des Landes MV: Queere (Medien)Vielfalt in Bibliotheken

Die Stadtbibliothek Malchow nimmt teil am Sonderprogramm Kulturförderung „Queere Vielfalt in Bibliotheken und Soziokultur" des Ministeriums für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Mit dem „Begleitprogramm zur Sichtbarmachung diverserer Lebensrealitäten in Mecklenburg-Vorpommern" wurde uns eine Förderung im Bereich der Medienausstattung über die Fachstelle der Öffentlichen Bibliotheken in M-V bewilligt.
Ziel des Projektes ist es, queere Vielfalt in Bibliotheken und Kultureinrichtungen sichtbar zu machen und einen sicheren Raum für Informationen, Austausch, Vernetzung und Unterstützung zu schaffen. Durch die Förderung haben wir die Möglichkeit, einen ausgewählten Medienbestand zu queeren Themen anzuschaffen. Das Programm soll in erster Linie den Zugang und die Auseinandersetzung mit diesem Thema ermöglichen und erleichtern.
Zu den erworbenen Medien gehören Kinder- und Jugendliteratur sowie Romane und Sachliteratur für Erwachsene.
Für Schulen und Kitas stellen wir gerne eine Medienbox bereit.
Die Medienliste finden Sie in unserem Onlinekatalog bibkat Malchow unter „Ausgewählte Medienlisten".

„Lesestart"-Sets für die Jüngsten

„Lesestart 1-2-3" ist ein Projekt zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Das aktuelle „Lesestart"-Set für Dreijährige, bestehend aus einer kleinen Tasche mit einem Bilderbuch und einer Broschüre mit Tipps zum Vorlesen, hat auch wieder die Stadtbibliothek Malchow erreicht. Interessierte Familien können die Tasche ab sofort kostenfrei in der Bibliothek abholen – solange der Vorrat reicht. Die Leseförderungsarbeit gehört zu unseren Kernkompetenzen. Mit Bilderbüchern und weiteren Medien in unserer Kinderabteilung sowie mit der Aktion „Vorlesezeit in der Stadtbibliothek" bieten wir Eltern und Kindern ein breites Spektrum zur Förderung des Spracherwerbs und der Sinneswahrnehmung.

Sabine Schöbel
Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung
Stadtbibliothek Malchow
Eine Einrichtung des
Kultur- und Sportring e.V.

7. Malchower Klosternacht mit Liveübertragung Fußball-Europameisterschaft

Die 7. Malchower Klosternacht am 14. Juni 2024 steht ganz im Zeichen von Kultur und Sport:
Ab 17:00 Uhr ist der Eintritt in unseren Einrichtungen auf dem Kloster kostenfrei – im Mecklenburgischen Orgelmuseum sowie auf dem Turm der Klosterkirche, im Kunstmuseum sowie im Raritäten- und Kuriositätenmuseum „Kiek in un wunner di".

Mehrere Führungen durch die Einrichtungen sowie das Kloster und den Klosterfriedhof sowie historische Schulstunden auf Plattdeutsch begleiten den Abend.
Auch musikalisch wird es wieder abwechslungsreich: Neben muskalischer Begleitung mit DJ Matthias spielt Gernot Fischer um 19:00 Uhr schwedische Folkmusik auf seiner Nyckelharpa. Um 20:00 Uhr können Sie „Orgel meets Electronic" in der Klosterkirche erleben, bei dem die Klänge der Orgel mit Synthesizer-Sounds kombiniert werden.
Darüber hinaus können Sie ab 21:00 Uhr live auf einer großen Leinwand das Eröffnungsspiel der Fußball-Europameisterschaft erleben, wenn Deutschland gegen Schottland um 21.00 Uhr antritt. Hierfür wird es wieder gemütlich auf dem Innenhof des Klosters mit leckeren Speisen vom Grill und vegetarisch sowie reichlich Ausschank.
Den genauen Zeitplan finden Sie unter www.visit-malchow.de.

Kultur- und Sportring e.V.

Kunst und Kino in der Kirche Nossentin

Zu den ersten Kinoabenden in diesem Jahr in der Kunst- und Kinokirche wird herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist wie immer frei – am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Und nach den Vorführungen sollen die Besucher gern noch bleiben.
Es werden Getränke und selbstgemachte Leckerbissen gereicht, die in einer manchmal überraschenden Beziehung zum Film stehen.
Weitere Infos unter www.kunst-kinokirche-nossentin.de

Samstag, 8. Juni 2024, 20:00 Uhr
Figurentheater Ernst Heiter
„Rotkäppchen“

Samstag, 15. Juni 2024, 20:00 Uhr
„Die göttliche Ordnung“

Regisseurin Petra Volpe gelang 2017 eine warmherzige Komödie, die im Heimatland Schweiz zu den erfolgreichsten Filmen aller Zeiten gehört. Anfang der 70er Jahre treffen im Schweizer Dorfidyll chauvinistische Vorurteile und Frauen-Solidarität aufeinander.

Die Frauen möchten nun endlich auch selbst bestimmen und ein Wahlstimmrecht haben. Sie rufen zum Streik auf. Das bringt den Dorf- und Familienfrieden gehörig durcheinander.

Donnerstag, 27. Juni 2024, 20:00 Uhr
„Das Beste kommt zum Schluss“

Die amerikanische Tragikkomödie aus dem Jahr 2007 behandelt die Frage, was man an seinen Wünschen erfüllt haben sollte, „bevor man den Löffel abgibt“.
Das nehmen sich schließlich nach einigen Kämpfen die beiden todkranken Männer vor, die in einer Klinik aufeinander treffen, der ungläubige, amoralische weiße Klinikbesitzer und Milliardär Edward Cole und der hoch gebildete schwarze Automechaniker Carter Chambers.
Es führt zu recht außergewöhnlichen Abenteuern. Der Film unterhält und berührt besonders durch das Spiel seiner beiden Hauptakteure Jack Nicholsen und Morgan Freeman.

Der Malchower Volksfestverein informiert: Fackelumzug – NEU Lichterumzug

Der Fackelumzug, eine Tradition, welche seit 1929 bis ins Heute als 2. Umzug von der Drehbrücke zum Festplatz stattfinden wird, werden wir nun in anderer Form beibehalten. Der Ummarsch wurde bisher mit Fackeln begleitet. Von dieser Tradition werden wir uns bis auf Weiteres verabschieden müssen. Leider ist es in den vergangenen Jahren immer wieder zu Zwischenfällen und Herausforderungen gekommen, so wurden zum Beispiel noch brennende bzw. glühende Fackeln unsachgemäß entsorgt, so dass es zu Einsätzen mit der Freiwilligen Feuerwehr Malchow kam. Die Freiwillige Feuerwehr Malchow unterstützt mit ihrem Einsatz das Malchower Volksfest an vier Tagen. Dazu gehören unter anderem das Absichern des Feuerwerkes, des Fackelumzugs, des großen Umzuges am Samstag sowie auch das Wässern des Festplatzes. An dieser Stelle geht ein ganz großes und herzliches Dankeschön an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Malchow für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Um die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr an dem Volksfest-Freitag zu entlasten, wird der Fackelumzug nunmehr in einen Lichterumzug umbenannt. Taschenlampen, Lampions, LED-Lichter – alles was glitzern und funkeln kann, **außer offene Flammen,** werden gern gesehen. Wir freuen uns über eure leuchtende Kreativität.
Mein Herz leuchtet für mein Malchower Volksfest – alle Malchower und Malchowerinnen, alle Gäste, Besucher sind eingeladen, nach dem Feuerwerk den Umzug in ein Lichtermeer zu verwandeln und begrüßen und bekunden damit eine bewährte Tradition halt nur in einem anderen Licht.

Vorverkaufsstellen für Plaketten zum 171. Malchower Volksfest
Der Vorverkauf endet am Dienstag, 02.07.2024.
Die Plaketten können Sie im Vorverkauf für 7,00 Euro/Person erwerben, danach kostet die Plakette 10,00 Euro/Person für das Malchower Volksfest. Kaufen Sie also Ihre Volkfestplaketten für sich und Ihre Familie oder Bekannten im Vorverkauf. Für Kinder bis Ende 13. Lebensjahr ist der Eintritt wie immer frei.

Touristinfo Malchow	Kirchenstraße 11
Sehblick-Brillen	Kirchenstraße 3
Bücherstufe Elzemann	Kirchenstraße 14
Frisör Wolfram	Friedensstraße 32
Studio Jonas	Güstrower Straße 28
Weindepot Henschler	Güstrower Straße 23
Augenoptik Jenisch	Güstrower Straße 53
Parfümerie Bernhardi	Güstrower Straße 79
Stadtbibliothek	Bahnhofstraße 5
Geda Baumarkt	Lindenallee 5
Getränkeland	Rostocker Straße 11

Vielen Dank für das Verständnis und wir wünschen allen viel Vorfreude auf unser 171. Malchower Volksfest.

Ihr Malchower Volksfestverein e.V.

Malchower Athletenclub e.V.

Am Samstag, dem 20.04.2024, fand der vorletzte Vorrundenwettkampf der Landesliga (Kinder) Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Schwerin statt. Auch die Malchower Youngster waren wieder von der Partie. Die jungen Malchower Sportler haben eifrig trainiert, denn der Blick ist stets in Richtung Finale gerichtet. Dieses harte Training machte sich bezahlt. Die 1. Malchower Mannschaft erreichte einen soliden 3. Platz mit 209,5 Punkten und die 2. Malchower Mannschaft den 6. Platz mit 156,05 Punkten. Den 2. Platz belegte der TSV 1860 Stralsund mit 267,77 Punkten und den 1. Platz belegte die Kampfgemeinschaft aus dem Biendorfer SV und dem Herrburger Athletenverein mit 287,75 Punkten.

(2.Reihe von links: Bernd Schwertner, Artur Bass, Fiete Schmidt, Meiko Köppe; 1. Reihe von links: Pit Lange, Ben Rümker, Tamme Haug) *Foto: Sarah Hoge*

Zu diesem grandiosen Ergebnis verhalfen der 1. Malchower Mannschaft Pit Lange mit 52 kg (23 kg Reißen/29 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Ben Rümker mit 59 kg (26/33) im olympischen Zweikampf und Joline Pawlowski mit 43 kg (17/26) im olympischen Zweikampf.
Für die 2. Malchower Mannschaft erreichte Tamme Haug 46 kg (20/26) im olympischen Zweikampf, Fiete Schmidt 76 kg (34/42) im olympischen Zweikampf und Artur Bass 67 kg (29/38) im olympischen Zweikampf.
Mit diesem Ergebnis ist der Finaleinzug für die Inselstädter ein Stück näher gerückt. Beim nächsten Wettkampf am 25.05.2024 entscheidet sich, welche Vereine in diesem Jahr im Finale stehen. Die Malchower Youngster werden alles geben, um einer von ihnen zu sein.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e.V.

Neues vom Malchower Athletenclub e. V.

Am 27.04.2024 fand die letzte Vorrunde der Landesliga (Erwachsene) im Gewichtheben in Mecklenburg-Vorpommern in Stralsund statt.
Neben dem gastgebenden TSV 1860 Stralsund, dem TSV Grün-Weiß Rostock und dem TSV Schwerin waren wieder die Gewichtheber des Malchower Athletenclubs mit von der Partie.
Für die Inselstädter gab es nur ein Ziel, die Sicherung des Finaleinzugs. Aufgrund zweier krankheitsbedingter Ausfälle war die Aufregung bei den Malchower Gewichthebern besonders groß. Doch sie ließen sich nichts anmerken und zeigten hervorragende Leistungen.
Am Ende erreichte der Malchower Athletenclub 362,0 Punkte und belegte damit den 3. Platz. Mit dieser Platzierung stehen die Malchower sicher im Finale um den Titel Landesmannschaftsmeister 2024.
Zu diesem Ergebnis verhalfen Anika Potrikus mit 94 kg (40 kg Reißen/54 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Philipp John mit 205 kg (92/113) im olympischen Zweikampf, Felix Krüger mit 159 kg (68/91) im olympischen Zweikampf und Cosmo Hausmann mit 193 kg (85/108) im olympischen Zweikampf. Den 4. Platz belegte der TSV Schwerin mit 323,2 Punkten, den 2. Platz belegte der TSV Grün-Weiß Rostock mit 378,1 Punkten und den 1. Platz belegte der TSV 1860 Stralsund mit 395,1 Punkten.
Nun heißt es für die Malchower nochmal hartes Training, um im Finale im Juni in Bestform zu sein. Doch vorerst liegt das Augenmerk auf den Malchower Youngstern, die sich am 25.05.2024 in Malchow ebenfalls für das Finale qualifizieren können.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e.V.

Gruppenfoto (erste Reihe von links: Felix Krüger, Anika Potrikus; zweite Reihe von links: Meiko Köppe (Trainer), Cosmo Hausmann, Philipp John) *Foto: Majana Potrikus*

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung Schaukelstuhl-Gedanken…

„Macht euch keine Sorgen! Ihr dürft Gott um alles bitten. Sagt ihm, was euch fehlt, und dankt ihm! Und Gottes Friede, der all unser Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und Gedanken im Glauben an Jesus Christus bewahren“
(Zitat aus der Bibel, Brief an die Philipper, Kapitel 4, Vers 6 und 7)

Wir haben morgens im Betrieb eine Team-Andacht. Gestern sprach ein Kollege über „emotionale Feinde“, wie er es nannte, - das sind sozusagen Fallen, in die wir in unserem Denken (meist unbewusst) tappen und die uns emotional fertig machen, gefangen nehmen. Die Folge ist, dass wir innerlich nicht mehr frei sind, uns auf unsere Arbeit, unsere Kinder, unsere Familie, usw. zu konzentrieren.
Ein solcher Kandidat ist das Sich-Sorgen-Machen. „Was wenn …?!“ –„Ich hab Angst, dass ...“ - „Vielleicht wird ….!“ Die Gedanken kreisen, nehmen uns gefangen, ziehen uns runter und lähmen uns innerlich. Das kennen wir wohl alle.
Ich las kürzlich einen treffenden Spruch von Erma Bombeck: „Eine Sorge ist wie ein Schaukelstuhl: sie gibt dir etwas zu tun, aber sie bringt dich nirgendwo hin“.
Genau genommen übernehmen wir, wenn wir uns Sorgen machen, eine Aufgabe, die uns gar nicht zusteht. Im 1. Petrus 5,7 schreibt Petrus: „Alle eure Sorge werft auf Gott, denn er sorgt für euch.“ So provokant es sich anhört: Sich um unsere Sorgen zu sorgen ist Gottes Aufgabe!
Dieser Gedanke hat mich gepackt. Wenn ich über diese Tatsache nachdenke, macht es mich irgendwie erleichtert und zufrieden. Ich darf loslassen. Gott möchte sich um meine Sorgen kümmern. Ich nerve ihn nicht, wenn ich das, was mich im Leben hin und her schaukelt, zu ihm bringe. Nein, ER SORGT FÜR MICH. Das ist sein Lebensinhalt. Ich werde ermutigt zu kommen und mein Sorgen-Päckchen einzutauschen gegen eine Portion Stille, Zufriedenheit und Freude. Gott selbst hat es ähnlich formuliert: „Ich weiß, was ich für Gedanken über euch habe: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung“ Jeremia 29,11.
Tatsächlich mache ich das manchmal, dass ich einfach mit Gott rede und ihm sage: „ Jesus, ich komme hier nicht weiter. Diese Situation überfordert mich. Ich möchte dir das in die Hände legen und bitte dich, dass du dich darum kümmerst. Vielen Dank!“ Und das macht er auch. Manchmal kommt ein Tipp, wie ich das anders sehen oder angehen kann. Manchmal schickt er mir jemanden als Unterstützung. Manchmal löst sich das Problem von alleine.
Gott ist nicht weit weg, sondern nah dran. Er versteht mich und meine Bedürfnisse besser als ich selbst. Er hat viel mehr Möglichkeiten als ich und ist daran interessiert, dass ich Frieden und Hoffnung statt Unruhe und Verzweiflung in mir trage.
Ich glaube ich stelle diesen „Schaukelstuhl“ zum Sperrmüll.

Kim Tina Hanke

Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen.
Hier gibt es wertvolle und kostenlose Infos dazu:

Im Internet:

www.bibelkompass.info

oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e.V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland +49 (0) 6257 - 50 65 33-0
info@hopemedia.de

Gottesdienste

Sie sind herzlich willkommen im Haus der Begegnung! Jeden Samstag treffen sich Menschen, die
Fragen an das Leben haben, die Gott erleben möchten und die füreinander da sind.

samstags:
09:30 Uhr - 10:45 Uhr
Bibelgespräch: zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr - 12:00 Uhr
Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Veranstaltungen

Seniorenfrühstück am Mittwoch, 12.06.2024, um 09:30 Uhr
Nächster Gesundheitstreff ist am Dienstag, 16.07.2024, um 17:00 Uhr
Adresse: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27a, 17213 Malchow
Nähere Infos auch online unter www.aufleben-malchow.de oder telefonisch bei Fam. Overdijk 039924 144797

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.

2. Buch Mose, Kapitel 14, Vers 13

Die Situation, in der Mose diesen Satz aussprach, war sehr wohl zum Fürchten. Das gesamte Volk Israel wollte das Land Ägypten verlassen. Dort hatten sie als Deportierte leben und schuften müssen. Mit Gottes Hilfe hatte Mose beim Pharao die Erlaubnis erwirkt, dass sie endlich gehen durften. Der Weg in die Freiheit gestaltete sich dennoch nicht ohne Probleme. So hatte der Pharao ihnen sein Militär hinterhergeschickt und wollte seine Zusage widerrufen. Das Volk aber war auf seinem Zug gerade am Schilfmeer angekommen. Im Rücken die feindlichen Reiter und vor sich das nicht leicht zu überwindende Wasser – wer sollte sich da nicht fürchten! Die prekäre Situation konnte nicht aus eigener Kraft gelöst werden – und Mose war sich sicher, dass Gott sein auserwähltes Volk hier nicht würde scheitern lassen. Und genau das vermittelt sein Mut machender Satz. Und sicherlich kennen Sie die überraschende Wendung: Das Meer staute sich links und rechts auf und die Israeliten kamen trockenen Fußes der Freiheit ein ganzes Stück näher.
Fürchtet euch nicht, es gibt einen Weg in die Zukunft! Das ist die Grundaussage, die Mose vermittelte. Eine Zuversicht, die uns nicht immer geradlinig über die Lippen kommt. Wir spüren so manches im Rücken, das uns beunruhigt und treibt. Und vor uns sehen wir Aufgaben und Herausforderungen, die nicht mit leichter Hand zu lösen sein werden. Ökologische Probleme haben sich in den zurückliegenden Jahren und Jahrzehnten längst aufgebaut und wirken sich mehr und mehr aus. Lebensräume verändern sich so stark, dass nicht alle Arten überleben. Auch Siedlungsräume von Menschen sind gefährdet. Und das Wetter ist schon lange nicht mehr so verlässlich. Rohstoffe verknappen sich und mancherorts sind Wasser und fruchtbares Land noch rarer geworden, als sie es sowieso schon waren. Damit ist auch der Frieden labiler geworden, das Potenzial für Konflikte gewachsen und neue Kriege wurden vom Zaun gebrochen. Die Aufgaben, die damit vor uns liegen, müssen angepackt werden und benötigen doch einen langen Atem, weil auch positive Impulse erst ihre Wirkung entfalten müssen. Und wir spüren, dass sich dabei auch die Gesellschaften verändern. Populistische und rechtsextremistische Gedanken haben sich eingeschlichen und werden von bestimmten Kreisen vertreten, gefördert und besungen. Das führt nicht in die Freiheit, was schon so oft in der Geschichte leidvoll zu erleben war. Hoffentlich schweigt die Mehrheit dazu nicht und dämmt derartige Bestrebungen demokratisch ein.
Die Rettung am Schilfmeer vollzog sich eben auch nicht ganz im Zuschauen, wie Mose es dem Volk beschrieb. Er selbst musste „Hand anlegen“, damit das Meer zurückwich und den Weg frei gab. In der Zuversicht auf Gottes Wirken tat er das und es geschah, was ihnen aus eigener Kraft nie gelungen wäre. Mose hatte auch angesichts der von hinten drängenden Bedrohungen und der zugleich vor ihm liegenden, beinahe unlösbaren Probleme den Mut nicht verloren und das Vertrauen in Gott nicht aufgegeben. So versank er nicht in seiner Furcht, konnte seine Leute vielmehr ermutigen und konnte tun, was zu tun richtig und freiheitsfördernd war.
Inspirierend ist das bis heute.

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Sonntag, 26.05.2024
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow – Wechsel im Kirchengemeinderat, mit Kindergottesdienst
14:00 Uhr Kirche Poppentin

Sonntag, 02.06.2024
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow – Ökumenischer Gottesdienst Zu Gast: plattdeutsche Predigerin Pfarrerin Ute Eisenack, Neuruppin – im Anschluss: Kirchenkaffee

Sonntag, 09.06.2024
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow

Sonntag, 16.06.2024
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin – mit Gemeindefest und Musical

Sonntag, 23.06.2024
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Sonntag, 09.06.2024
10:30 Uhr Kirche Walow, Familienkirche mit Tauferinnerung

Sonntag, 23.06.2024
14:00 Uhr Kirche Stuer

Angebote für Alle

Gottesdienst am 26.05.2024: Wechsel im Kirchengemeinderat wird vollzogen
Vor gut einem Jahr hatte der Kirchengemeinderat nach den Kirchenwahlen in neuer Zusammensetzung seine Arbeit aufgenommen. Neu angefangen als Kirchenälteste hatte damals auch Frau Gudrun Thiele und sich gut hineingefunden in die vielfältigen Aufgaben. Aus gesundheitlichen Gründen hatte sie ihr Mandat vor einiger Zeit niederlegen müssen. Sehr herzlich danken wir als Kirchengemeinde Frau Thiele für ihre Mitarbeit, die sie an anderen Stellen der Kirchengemeinde auch unbedingt fortsetzen möchte. Ihre Verabschiedung wird im Gottesdienst am 26. Mai sein. Es ist schön, dass wir ihren Platz mit Frau Dr. Anna Hebert nachbesetzen können und im gleichen Gottesdienst ihre Einführung vornehmen können. Die Nachwahl hat im Kirchengemeinderat stattgefunden, wie es für solche Situationen geregelt ist. Sehr herzliche Einladung an alle, diesen Gottesdienst mitzufeiern und den Wechsel zu begleiten! Parallel findet auch Kindergottesdienst statt.

Plattdeutsche Predigt am 02.06.2024, 14:00 Uhr in der Stadtkirche
„Hunnertmal süht de Minsch wat an odder ok dusendmal - bevör he wat tau dat allererste Mal würklich süht:“ Diesen Ausspruch von Christian Morgenstern hat Pfarrerin Ute Eisenack als Motto für ihre Predigt ausgewählt und stellt den Gottesdienst unter das Motto ‚Perspektivwechsel‘.
Es ist ein ökumenischer Gottesdienst, der abweichend von der gewohnten Uhrzeit erst um 14:00 Uhr stattfindet. Da bietet es sich an, im Anschluss noch bei einer Tasse Kaffee zusammenzubleiben. Außerdem ergibt sich dabei die Gelegenheit, auch selbst noch ein Gedicht oder einen kleinen Text auf Plattdeutsch zu Gehör zu bringen. „Denn man tau!“, sagt Ute Eisenack.

Seniorenkreis am Freitag, 14.06.2024, 14:00 Uhr
Lassen Sie sich einladen zum nächsten Treffen im Pfarrhaus, Lange Straße 54. Herzlich willkommen!
Es findet am Freitag, 14.06.2024, ab 14:00 Uhr statt. Wir feiern miteinander Andacht, widmen uns einem Thema und haben Zeit fürs Kaffeetrinken und zum Erzählen.
Wer abgeholt werden möchte (ca. 13:30 Uhr nach Absprache der Haltestellen), rufe bitte bei Frau Luise Hamann (039932 543803) oder im Pfarrhaus (039932 14187) an.

16.06.2024: Sommerfest und Musical – dieses Mal in Alt Schwerin
Das Sommerfest der Kirchengemeinde findet in diesem Jahr in Alt Schwerin statt. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde und alle, die dabei sein wollen! Folgendes Programm ist geplant:

14:00 Uhr Gottesdienst in der Alt Schweriner Kirche
15:00 Uhr Kaffeetrinken im Dörpladen
16:00 Uhr „Wer singt, hat keine Angst – David und Goliath“

Musical für Kinderchor, Soli, und Klavier von Antoinette Lühmann (Text) und Christian Domke (Musik)
Kinderchöre der Georgensingschule,
Klavier: Martin Hebert, Leitung: KMD Christiane Drese

„Wer singt, hat keine Angst“ – diese Entdeckung des Neurobiologen Gerald Hüther, dass das Gehirn nicht gleichzeitig singen und Angst haben kann, begeistert. Deshalb erzählen wir die alte und doch hoch aktuelle Bibelgeschichte von David und Goliath so, dass sie genau dieses Gefühl vermittelt: Wir haben manchmal Angst, aber wir können, indem wir singen, etwas dagegen tun. Die Welt ist nicht überall ein friedlicher Ort. Insbesondere Kinder haben überall auf der Welt unter Ungerechtigkeit und Krieg zu leiden. Wir glauben trotzdem, dass jedes Kind ein Lieblingskind Gottes ist und singen im Kindermusical „Gott liebt dich und jedes Kind, lange schon, bevor du da bist.“

Georgensingschule Waren
Foto: André Klevenow

Grüssow-Satow-Stuer: Angebote für Kinder und Jugendliche

Zur Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten: Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht.
Wir treffen uns im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5 (linker Eingang).
Klasse 1 und 2:
dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 3 und 4:
dienstags 17:00 - 18:00 Uhr
Klasse 5 und 6:
1 x im Monat, freitags 17:00 - 20:00 Uhr
Das nächste Treffen findet am 14.06.2024 statt.
Kinderkirche 1x monatlich donnerstags 13:30 – 15:00 Uhr im Hort der Grundschule Altenhof
Das nächste Treffen findet am 20.06.2024 statt.
Liebe Eltern, bitte melden Sie sich gern, wenn Sie Rückfragen oder Anregungen haben!

Ihre Anke Holzapfel

Familien-Geschichten-Café für kleine Leute von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten…
… am 29.05.2024, 15:30 - 17:00 Uhr
im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, (Eingang linke Seite). Bitte bringt Hausschuhe oder dicke Socken mit!

Konzerte

Musical für Kinderchor „Wer singt, hat keine Angst – David und Goliath“
Kinderchöre der Georgensingschule Waren, Klavier: Martin Hebert, Leitung: KMD Christiane Drese
Sonntag, 16.06.2024, 16:00 Uhr Kirche Alt Schwerin, kein Eintritt – um Spenden wird gebeten

Bläserkonzert mit dem Warener Posaunenchor unter der Leitung von Ralf Mahlau am Freitag, 21.06.2024, 19:30 Uhr in der Kirche Stuer

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54 in Malchow. Schauen Sie am besten einfach vorbei oder nehmen Sie bei Interesse telefonisch Kontakt mit Kantor Hebert auf.

Aus den Kirchgemeinden

Offene Kirche in Stuer
Die Türen unserer schönen Fachwerkkirche in Stuer sind geöffnet und wir freuen uns auf

zahlreiche Besucher zu folgenden Zeiten:

Dienstag	14:30 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:30 bis 17:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindefest der Kirchgemeinde Grüssow-Satow-Stuer:
Wir brauchen eure Unterstützung!
Liebe Gemeindemitglieder, endlich ist es soweit:
Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten freuen wir uns, das Gemeindefest erstmals wieder im renovierten Pfarrhaus zu feiern! Dieses Ereignis möchten wir mit euch gemeinsam feiern und laden herzlich dazu ein:
am **Samstag, dem 29. J06.2024, ab 14:00 Uhr**
Das Fest beginnt um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche Satow/Fünfseen. Im Anschluss öffnen wir die Türen unseres Pfarrhauses für gemütliches Kaffeetrinken und Spiele im Garten sowie im neuen Gemeindesaal. Hier können wir gemeinsam lachen, singen, spielen und die Gemeinschaft genießen. Um 17:00 Uhr erleben wir ein Konzert der Jugendkantorei der Georgengemeinde Waren unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Christiane Drese.
Doch damit unser Fest zu einem vollen Erfolg wird, benötigen wir noch Unterstützung! Sei es durch das Backen von Kuchen für das Kaffeetrinken, das Organisieren von Spielen für die Kinder oder das Helfen bei der Dekoration des Gartens – jede helfende Hand ist willkommen und trägt dazu bei, dass unser Gemeindefest schön wird. Wenn du also Zeit und Lust hast, uns bei der Umsetzung des Gemeindefestes zu unterstützen, melde dich gerne bei Anke Holzapfel oder komm einfach während der Vorbereitungen vorbei.
Lasst uns gemeinsam diesen Tag feiern. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen und darauf, diesen Tag mit euch zu verbringen.
Im Namen des Kirchengemeinderates grüßen herzlich H. Reinecke, H. Helmes und A. Holzapfel!

Kirchenjubiläum in Zislow:
Zeitzeugen gesucht
Bitte lesen Sie dazu den Beitrag in der Rubrik Gemeinden Seite 22.

Foto: pixabay.com

Termine zum Vormerken

Sonnabend, 29.06.2024
19:00 Uhr: Gospelkonzert mit dem Plater Gospelchor in der Stadtkirche Malchow (www.kirche-plate.de)

Die Gemeinden

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr,
Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5,
17213 Fünfseen OT Satow
(gruessow-satow@elkm.de)

2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Helga Schubert
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
17213 Fünfseen OT Satow
Tel.: 039924 22 62
Dienstag: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag: von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler,
Tel.: 039932 14187
(malchow@elkm.de)
persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor Martin Hebert
(martin.hebert@elkm.de),
Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogische Stelle:
in Ausschreibung
Pastor Armin Schmersow (Seelsorge in den Pflegeheimen Malchow und Alt Schwerin)
Tel.: 0151 46482303
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Mut fassen, sich mitzuteilen
Bei Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt im kirchlichen Raum können Sie hier Hilfe finden:

- UNA (Unabhängige Ansprechstelle): 0800-0220099 (kostenfrei)
- Martin Fritz, Fachstelle Prävention Wismar: 0174-3267628
- Anais Abraham: 0176-21385316, ichtrauemich@abraham-coaching.de

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de)

Im Notfall:

Notruf:.....112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ... 0395 570878000
..... Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der
Telefon-Nr.:..... 0180 5868222334
Notdienst der
Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des
Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst bis 26.05.2024:
ZÄ K. Neuendorf, Neuer Markt 20, Waren (Müritz), Tel. 03991 668711 oder 03991 665288

vom 27.05. bis 02.06.2024:
Dr. J. Pfanne, Mirower Str. 2, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52232 oder 01712714705

vom 03.06. bis 09.06.2024:
Dr. J. Weigang, Große Grüne Str. 5, Waren (Müritz), Tel. 03991 667661

vom 10.06. bis 16.06.2024:
ZAS. Plehn, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 015153152657

vom 17.06. bis 23.06.2024:
ZA M. Wendorf, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 015153152657

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend:.....09:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:..... 10:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow
bis 26.05.2024:
Stadt-Apotheke .....Tel. 19373
vom 27.05. bis 02.06.2024:
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345
vom 03.06. bis 09.06.2024
Birkholz-Apotheke .....Tel. 13365
vom 10.06. bis 16.06.2024
Stadt-Apotheke .....Tel. 19373
vom 17.06. bis 23.06.2024
Stadt-Apotheke .....Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten
Mo.–Fr. ..... 18:00-20:00 Uhr
Sa: .....18:00-19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00-11:00 Uhr
.....18:00-19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Freitag, dem 12.06.2024, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow. Bitte Termin reservieren.